BERGHAUPTEN aktuell

Amtsblatt der Gemeinde Berghaupten

59. Jahrgang | Freitag, 31. Oktober 2014 | Nummer 44

Herausgeber:
Gemeindeverwaltung Berghaupten
Rathausplatz 2, 77791 Berghaupten
Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Bürgermeister Jürgen Schäfer
Telefon 07803/9677-0 · Fax 07803/9677-10
gemeinde@berghaupten.de, www.berghaupten.de

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag	8.00 bis 12.00 Uhr
Nachmittags:	
Montag	14.00 bis 16.00 Uhr
Mittwoch	17.00 bis 20.00 Uhr
Freitag	14.00 bis 15.30 Uhr
oder nach Vereinbarung	

Wichtiger Appell insbesondere an alle Schüler und deren Eltern: Licht an im Straßenverkehr! Eine funktionierende Fahrrad-Beleuchtung ist absolutes MUSS!

Besonders in der dunklen Jahreszeit ist eine funktionstüchtige Fahrradbeleuchtung wichtig für die sichere Fahrt mit dem Zweirad. Insbesondere bei den Kindern und Jugendlichen, die mit ihren Fahrrädern zur Schule fahren, muss immer wieder festgestellt werden, dass einige über keine oder nur eine unzureichende Beleuchtung verfügen. Das kann unter Umständen lebensgefährlich sein!

Grundsätzlich sollten Radfahrer das ganze Jahr über auf gute Sicht und Sichtbarkeit im Straßenverkehr achten. Eine einwandfrei funktionierende Beleuchtungsanlage sowie reflektierende Elemente an Kleidung und Taschen erhöhen die Sicherheit im Straßenverkehr um ein Vielfaches.
Die sog. „Dynamo-Pflicht“ ist inzwischen weggefallen, sodass nun auch batteriebetriebene Vorder- und Rücklichter erlaubt sind. Achtung: Blinklichter sind jedoch in jedem Fall verboten!
Gerade Eltern sollten ein besonderes Augenmerk auf die Fahrräder ihrer Kinder richten und diese regelmäßig auf Funktionstüchtigkeit und besonders auch auf Verkehrssicherheit hin überprüfen. Straßenräder, die im Gegensatz zu so genannten „Spielrädern“ mit StVZO-Vollausstattung erhältlich sind, sollten nach Möglichkeit über einen Nabendynamo verfügen, der nicht abmontiert werden kann. Alle Elemente der Beleuchtung sollten stets von Körben oder Taschen freigehalten werden.

Für alle Fahrräder gleichermaßen gilt, dass sie mit Reflektoren ausgestattet sein müssen: Zwei gelbe Rückstrahler pro Pedal, je zwei gelbe in den Speichen des Vorder- und Hinterrades, zwei rote am Heck und ein weißer Rückstrahler an der Vorderseite. Front- und Heckreflektor dürfen in Scheinwerfer oder Rückleuchte integriert sein. Statt der Speichenreflektoren sind auch so genannte „Reflexstreifen“ auf den Reifenflanken zugelassen.

Ihr Ansprechpartner für private Anzeigen:
ANB-Reiff Verlag, Marlener Straße 9, 77656 Offenburg
Telefon: 07 81 / 5 04-14 55, Telefax: 07 81 / 5 04-14 69
E-Mail: anb.anzeigen@reiff.de

Anzeigenschluss: Dienstag, 17.00 Uhr

Für gewerbliche Anzeigen und Beilagen:
Herr Richard Geiler
Telefon: 07 81 / 5 04-14 54
Telefax: 07 81 / 5 04-14 69
E-Mail: r.geiler@reiff.de
Zustellprobleme und Aboservice:
08 00 / 5 13 13 13 (kostenlos), leserservice@reiff.de

Rathaus Aktuell

Einwohnermeldeamt

Das Einwohnermeldeamt ist am Freitag, den 31.10.2014, **nachmittags** geschlossen.

Neu im Einwohnermeldeamt:

Vereinfachter Antrag auf Lohnsteuer-Ermäßigung 2015

Ergebnisse der Geschwindigkeitsmessungen in der Dorfstraße

In der Zeit vom 20. bis 27.10.2014 wurden in der Dorfstraße beim Anwesen Nr. 4 (Fahrtrichtung dorfeinwärts, Zone 30) mit dem Geschwindigkeitsanzeige- und -messgerät Messungen durchgeführt. Hier die Ergebnisse:

Anzahl der Fahrzeuge: 4.596
Mittlere Geschwindigkeit: 29 km/h

Geschwindigkeitsverteilung:

Unter 15 km/h:	6 %
16-20 km/h	10 %
21-25 km/h:	16 %
26-30 km/h:	25 %
31-35 km/h:	23 %
36-40 km/h:	13 %
41-45 km/h:	5 %
46-50 km/h:	1 %
über 50 km/h:	1 %

Geschwindigkeitsübertretungen: 43,26 %
Höhere Geschwindigkeiten können in Prozentzahlen statistisch nicht ausgedrückt werden. Es wurden jedoch in Einzelfällen auch Geschwindigkeiten bis 68 km/h (!) gemessen.

Selbstablesung der Wasser- und Schmutzwasserzählerfür die bevorstehende Jahresverbrauchsabrechnung Wasser/ Schmutzwasser (Abrechnungszeitraum 01.11.2013 – 31.10.2014)

Wie schon in den vergangenen Jahren gehandhabt erfolgt in der Gemeinde Berghaupten **mit Ausnahme der gemeindeeigenen Gebäude/Mietwohnungen sowie einzelner Anwesen im Obertal, Sommerweg, Heiligenreute, Bottenbach** zum Ende diesen Monats die Selbstablesung der Wasser- und Schmutzwasserzähler. Ein entsprechendes Schreiben wird Ihnen zugesandt.
Seitens der Gemeindeverwaltung wird nur der Hauptzähler mit dem Kunden abgerechnet.
Die für eine private Warm- oder Kaltwasserabrechnung installierten Zwischenzähler bleiben in der Jahresabrechnung der Gemeinde unberücksichtigt.
Bitte lesen Sie Ihren Zähler **nachdem Ihnen das entsprechende Anschreiben** zugestellt wurde ab, tragen Sie den Zählerstand sowie den Ablesetag in das Rückantwortschreiben ein und lassen Sie uns diese Informationen schnellstmöglich zukommen.
Hierfür bestehen folgende Möglichkeiten:
- Einwurf des Schreibens in den Rathausbriefkasten
- Per FAX: 07803/967710
- Per Mail an gemeindekasse@berghaupten.de

Die Angabe der Zähler-Nr., Zählerstand und Ablesdatum, wie auf der Rückseite des Anschreibens ersichtlich, ist hierbei jedoch erforderlich. Eine persönliche Rückgabe des Rückantwortschreibens ist nicht notwendig - nutzen Sie die Möglichkeit des Einwurfs desselben in den Rathausbriefkasten. Bitte vergleichen Sie in diesem Zusammenhang auch die Zählernummer auf dem Kundenselbstableseanschreiben und auf dem Zähler und teilen Sie uns hierbei evtl. festgestellte Abweichungen mit – danke!

Telefonische Meldungen werden aus Gründen der Dokumentation nicht angenommen.
Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir Ihren Verbrauch schätzen würden, falls Sie uns den Zählerstand nicht zukommen lassen.
Für Verbrauchsmengen, die durch ein unkorrektes Ableseverhalten manipuliert werden, erfolgt die Abrechnung der vorenthaltenen Abnahmemenge spätestens zum Zeitpunkt des Zählerwechsels, da nach eichrechtlichen Bestimmungen Kaltwasserzähler alle sechs Jahre auszutauschen sind.

Wir bitten in diesem Zusammenhang alle Hauseigentümer bzw. deren Mieter den Hauptzähler mehrmals im Jahr auf folgende Fehlerquellen zu überprüfen:
- ob der Zähler steht
- ob der Zähler dauernd läuft
- ob der Zähler tropft

Auf evtl. auftretende erhöhte Wasserverbräuche könnte somit möglichst zeitnah reagiert werden.
Sollten beim Selbstablesen des Zählers Mängel an der Wasseruhr oder erhebliche Verbrauchsabweichungen gegenüber dem Vorjahr festgestellt werden informieren Sie bitte unseren Wassermeister Jürgen Lienhard (Tel. 0172/7677450).

Herbstlaub und Reinigungspflicht

Die mittlerweile herbstlich verfärbten Blätter stellen, sobald sie nicht mehr an den Bäumen und Sträuchern hängen, nicht selten ein Problem dar. Liegt das Laub auf der Straße oder dem Gehweg, kann es durch die davon ausgehende Rutschgefahr insbesondere bei feuchtem Wetter zu gefährlichen Situationen kommen. Außerdem kann es dazu führen, dass die Straßeneinlaufschächte verstopfen und bei Regen das Wasser nicht mehr ablaufen kann und sich deshalb auf der Straße staut. Nach der Satzung über die Verpflichtung der Straßenanlieger zum Reinigen und Bestreuen der Gehwege der Gemeinde Berghaupten (Streupflichtsatzung) sind die Eigentümer, Erbbauberechtigten und Besitzer von Grundstücken (z.B. auch Mieter und Pächter!), die an einer Straße liegen oder von ihr einen Zugang haben, unter anderem dazu verpflichtet, die Gehwege zu reinigen. Die Reinigung erstreckt sich dabei vor allem auf die Beseitigung von Schmutz, Unrat, Unkraut und Laub. Ist kein Gehweg vorhanden, so ist ersatzweise die Fahrbahn bis zu einer Breite von 1,50 m zu säubern. Diese Verpflichtung gilt sowohl für bebaute als auch unbebaute Grundstücke.

Ihr Bürgermeisteramt

Termine für den Veranstaltungskalender 2015

Redaktionsschluss bereits Anfang November 2014

Bis zum Jahreswechsel 2014/2015 ist zwar noch etwas Zeit, dennoch laufen die Terminplanungen für 2015 bereits. Im Hinblick darauf, dass die Tourismusgemeinschaft Gengenbach, Ohlsbach, Berghaupten zusätzlich zu den Veranstaltungshinweisen im monatlich erscheinenden Faltblatt „s` heftli“ zu Beginn jeden Jahres einen kompletten Jahreskalender mit sämtlichen Veranstaltungen herausbringt, brauchen wir Ihre Unterstützung. Bitte teilen Sie uns Ihre Termine (Feste, Weihnachts- und sonstige Feiern, Generalversammlungen und alle weiteren Veranstaltungen) bis

spätestens 31. Oktober 2014

schriftlich oder per e-mail: schaetzle@berghaupten.de mit. Alle Termine, die uns erst später übermittelt werden, können nicht mehr in den Jahreskalender der Tourismusgemeinschaft aufgenommen werden.

<u>Achtung:</u> Bitte geben Sie bei Ihrer Meldung <u>unbedingt</u> den Veranstalter, die Art der Veranstaltung, das genaue Datum, den Beginn (Uhrzeit!) bzw. die Dauer der Veranstaltung (Beginn/Ende), den genauen Ort, sowie den Bedarf an der Benutzung der Schlosswaldhalle und sonstiger gemeindlicher Einrichtungen sowie der Bühnenelemente an!

Bürgermeisteramt

Steueridentifikationsnummer (Mitteilungsschreiben)

– Erneute Zusendung kann vom Bürger über das Internet veranlasst werden

Laut Auskunft des BZST gibt es für die Bürger die Möglichkeit, das Schreiben mit der Steueridentifikationsnummer über das Internet erneut beim BZST anzufordern. Nähere Informationen und das entsprechende Eingabeformular finden Sie unter: www.bzst.de > Steuern National > Steueridentifikationsnummer > Kontakt

Müllabfuhr

Heute, Freitag, 31. Oktober 2014 Gelber Sack

Sammlung von Problemabfällen, Elektronikgeräten und Elektrokleingeräten
Donnerstag, 06.11.2014 13.30 – 16.30 Uhr
Parkplatz Brumatthalle, Ohlsbach

Sammlung von Grünabfällen
Dienstag, den 11. November 2014
Gebündelt oder in geeigneten, offenen Behältern oder Säcken, jedoch nicht in Gelben Säcken, sollten die Abfälle bereit gestellt werden, um eine zügige und saubere Abfuhr zu ermöglichen, teilt die Abfallwirtschaft mit. Die Säcke sollten keinesfalls zugebunden werden, damit die Müllwerker die Säcke nicht aufschlitzen müssen und die Leerung nicht behindert wird. Die einzelnen Bündel mit pflanzlichen Abfällen dürfen nur ein für den Müllwerker noch tragbares Gewicht aufweisen und eine Länge von zwei Metern nicht überschreiten. Die Behälter und Säcke werden nach Entleerung zurückgelassen.
Äste und Stammholz dürfen nicht dicker als 15 Zentimeter sein. Grünabfälle, die nicht aus Hausgärten stammen, sind von der Einsammlung ausgeschlossen. Die Abfuhr beginnt morgens um sechs Uhr, daher sollten die Abfälle möglichst schon am Abend vorher bereitgestellt werden. Weitere Auskünfte gibt es bei der Abfallberatung des Eigenbetriebs Abfallwirtschaft Ortenaukreis unter Tel. 0781/805-9600 oder im Internet unter www.abfallwirtschaft-ortenaukreis.de.

Bürger Aktiv

PC-Treff Berghaupten

Am Freitag, den 31.10.14, 19:00 Uhr findet in der neuen Schule (Seiteneingang) der nächste PC-Treff statt.
Thema des Abends: Standartprogramm von Windows 7.
WIN 7 besteht nicht nur aus dem Betriebssystem sondern auch aus etlichen Zusatzprogrammen und Tools. Wir zeigen Ihnen wie und wo Sie diese finden.

Referent: Johannes Bergmann

Ihr PC-Treff Team: Martin Kälble, Johannes Bergmann, Kurt Huber, Frank Messelberger.
Sie erreichen uns unter: info@pc-treffberghaupten.de
Schauen Sie mal ins Internet, besuchen Sie unsere Homepage!
www.pc-treffberghaupten.de

Bürger Aktiv

Senioren-Spielenachmittag
Am Donnerstag, 06. November 2014, findet um 14.30 Uhr der nächste Senioren-Spielenachmittag **im Seniorenraum, Altes Schulhaus,** statt. Wir laden herzlich dazu ein.

Zeichnen und Aquarellieren

Jeden Donnerstag von 18.30 bis 21.00 Uhr Seniorenraum, Altes Schulhaus.
Für Anfänger und Fortgeschrittene!
Neuzugänge sind herzlich willkommen.
Auskunft : A. Vollmer, Tel. 0781/53505

Jobbörse der Stadt Gengenbach

In unserer Jobbörse haben Betriebe, Firmen und Privatpersonen die Möglichkeit, kostenfrei Stellenangebote aus unserer Region auszuschreiben. Sollten Sie an einer Stellenausschreibung Interesse haben, setzen Sie sich bitte mit uns in Verbindung, wir stehen Ihnen auch gerne für Rückfragen zur Verfügung.
BürgerService der Stadt Gengenbach, Hauptstraße 17 („Altes Kaufhaus“), Zimmer 3, Telefon: 07803/ 930 116,
E-Mail: wenk-christine@stadt-gengenbach.de

Die aktuellen Stellenangebote:

I. Küchen- und Thekenhilfe
Gesucht wird für sofort freundliche/r Mitarbeiter/in auf 450-Euro-Basis für den Küchen– und Thekenbereich (ein bis zwei Mal wöchentlich).
Gasthaus Zum Turm, Hauptstraße 39, Tel. 1496
(ab 17.00 Uhr)

II. Handwerker/ Allroundtalent
Wir, die BBS GmbH in Ohlsbach, suchen jemanden auf 450-Euro-Basis mit handwerklichem Geschick, der auf Abruf bei Bedarf unsere Büro-, und Lagerräumlichkeiten instandhält oder umbaut. Einfache Maler- und Aufbautätigkeiten. Keine regelmäßige Tätigkeit. Arbeitszeit nach Absprache flexibel gestaltbar. Nähere Informationen unter Telefon: 07803/ 926980.

Bereitschaftsdienste

Apotheken

Notdienst: täglicher Wechsel 8.30 Uhr

Samstag, 01.11.	Apotheke Zunsweier, Am Kirchberg 2 77656 Offenburg (Zunsweier), Tel.: 0781/53456 Burg-Apotheke, Hauptstraße 32 77756 Hausach, Tel.: 07831/6736
Sonntag, 02.11.	Apotheke Haaß, Zeller Straße 31 77654 Offenburg (Oststadt), Tel.: 0781/93590 Stadt-Apotheke, Nordracher Straße 2 77736 Zell a.H., Tel.: 07835/5007
Montag, 03.11.	Marien-Apotheke am Turm, Hauptstraße 24 77723 Gengenbach, Tel.: 07803/5710 Kinzigtal-Apotheke, Lindenplatz 5 77716 Haslach, Tel.: 07832/3429
Dienstag, 04.11.	Löwen-Apotheke, Wilhelmstraße 9 77654 Offenburg (Oststadt), Tel.: 0781/36141 Löwen-Apotheke, Hauptstraße 25 77749 Hohberg (Niederschopfheim), Tel.: 07808/7139
Mittwoch, 05.11.	Bären-Apotheke, Mitteldorfstraße 8 77781 Biberach, Tel.: 07835/8158 Abtsberg-Apotheke, Lerchenbergweg 1 77654 Offenburg (Zell-Weierbach), Tel.: 0781/33332
Donnerstag, 06.11.	Stadt-Apotheke, Haupstraße 43 77652 Offenburg(Innenstadt), Tel.: 0781/9193590 Burg-Apotheke, Hauptstraße 32 77756 Hausach, Tel.: 07831/6736
Freitag, 07.11.	Kloster-Apotheke, Klosterstraße 2 77716 Haslach, Tel.: 07832/8889 Apotheke Haaß, Ortenberger Straße 13 77654 Offenburg (Oststadt), Tel.: 0781/91933500

Ärzte

Notfallpraxen in der Ortenau

Patienten können bei akuten Erkrankungen ohne vorherige Anmeldung während der Öffnungszeiten direkt in die Notfallpraxen kommen:

– **Achern**, Josef-Wurzler-Str. 7, 77855 Achern
Öffnungszeiten: Samstag, Sonn- und Feiertag
von 9 bis 13 Uhr und 16 bis 20 Uhr
– **Offenburg / Erwachsene,** Ebertplatz 12, 77654 Offenburg
Öffnungszeiten:
Montag, Dienstag, Donnerstag von 19 bis 22 Uhr
Mittwoch und Freitag von 16 bis 22 Uhr
Samstag, Sonn- und Feiertag von 8 bis 22 Uhr
– **Offenburg / Kinder ,** Ebertplatz 12, 77654 Offenburg
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 19 bis 22 Uhr
Samstag, Sonn- und Feiertag von 8 bis 8 Uhr
– **Lahr,** Klostenstraße 19, 77933 Lahr
Öffnungszeiten:
Samstag, Sonn- und Feiertag von 9 bis 21 Uhr
– **Wolfach,** Oberwolfacher Straße 10, 77709 Wolfach
Öffnungszeiten: Samstag, Sonn- und Feiertag
von 9 bis 13 Uhr und 17 bis 20 Uhr
Telefonisch ist der Ärztliche Bereitschaftsdienst – auch außerhalb der Öffnungszeiten - über die zentrale Rufnummer 01805 19292 460 zu erreichen.
In lebensbedrohlichen Situationen ist der Rettungsdienst/ Notarzt unter der Notrufnummer 112 zu alarmieren.

Dr. med.
Christoph Dreher
Facharzt für Allgemeinmedizin | Hausarztpraxis

Sehr geehrte Patienten!
Unsere Hausarztpraxis ist in der Woche vom 3.11.2014 - 7.11.2014 geschlossen.
Vertretung in dringenden Fällen macht Dr. Weygoldt in Ohlsbach (Tel.: 4999).
Ab Montag, 10.11.2014, sind wir wieder für Sie da.
Ihr Team der Praxis Dr. Dreher

Ambulante Dienste

Ökumenische Sozialstation St. Martin Gengenbach-Hohberg e.V.

Leutkirchstraße 32a, Telefon 07803/980540
Wir begleiten Sie und betreuen Sie zu Hause
- Grundpflege
- Behandlungspflege nach ärztlicher Behandlung
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Betreuung
- Hausnotruf
- … Tag + Nacht, Sonn- und Feiertag
- Essen auf Rädern

Nähere Auskünfte und Beratung
Telefon: 07803/980540

Sozialstation Kinzigtal

Auf dem Abtsberg 6, 77723 Gengenbach
Telefon: 07803/934793, Fax: 07803/934774
- Pflege zu Hause –
Betreuung und Beratung rund um die Uhr.
Wir bieten kompetente medizinische und pflegerische Betreuung für alle Bereiche des täglichen Lebens. Dazu gehören:
- Körperpflege
- Hilfen im Haushalt
- Medizinische Behandlung nach ärztlicher Verordnung
- Nachbarschaftshilfe
- Essen auf Rädern
- Hausnotruf
- Diabetesberatung
- Beratung durch ausgebildete Wundmanager
- Unterstützung bei der Beantragung von Pflegegeld

Und vieles mehr.
Notfalltelefon 24 Stunden am Tag: 07803/934793
Hier erreichen Sie immer einen Mitarbeiter.

Pflege im Kinzigtal

Pflegend – Beratend – Betreuend
Leitung: Lieselotte Schilli und Harald Dierking
Am Winzerkeller 15, 77723 Gengenbach
Telefon 07803/980923, Fax 07803/980924
Der mobile Pflegedienst für Sie und Ihre Angehörigen, seit 19 Jahren.
- 24-Stunden-Betreuung
- Grundpflege
- Behandlungspflege nach ärztlicher Verordnung
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Hausnotruf
- Essen auf Rädern

Dorfhelferin

Wir arbeiten für Familien im ländlichen Raum
- wenn die Mutter krank ist,
- wenn die Hausfrau in Kur ist,
- wenn ein Kind geboren wird,
- wenn aus anderen Gründen die Hausfrau und Mutter fehlt.

Melden Sie sich bei der Einsatzleiterin Fr. Stecher-Bartscher, Ohlsbach, Tel. 6933 oder **969912**

Deutsches Rotes Kreuz
Gengenbach

Beratung und Auskunft im Sozialbereich:
0160/96351848 (Herr Litterst)

Sanitätsdienst:
Wir bitten alle Veranstalter, die einen Sanitätsdienst benötigen, sich mindestens vier Wochen vorher zu melden bei:
M. Schulz 0175/7091804 ab 17.00 Uhr

Die Gemeinde gratuliert

02. November 2014
Margot Stricker,
Bergwerkstraße 4 — 73 Jahre

Gertrud Siebenmorgen,
Veilchenweg 2 — 73 Jahre

Notrufe • Störungsdienste Telefonnummern der Verwaltung

WICHTIGE RUFNUMMERN:	
Notrufe	
Polizei	110
Feuerwehr	112
Rettungsdienst	112
Ärztlicher Notfalldienst	01805 / 19292-460
Zahnärztliche Notrufnummer	0180 / 3 222 555 11
Giftnotruf (Uni-Klinik FR)	0761 / 19240
Tiernotruf	0781 / 9 66 67 60
Bürger-Notfall-Telefon	0160 / 93 27 47 37
Ortenau Klinikum OG-Gengenbach	89-0
Sozialstation St. Martin	98 05 40
Sozialstation Kinzigtal	93 47 93
Polizeiposten Gengenbach	96 62-0
Dorfhelferinnen (Einsatzleitung)	6933
Kindergarten St. Georg	43 61
Grundschule	44 31
Schlosswaldhalle	4 06 30
Ziegelwaldschule (Hauptschule mit Werkrealschule) und Heinrich-Heine-Realschule Gengenbach	96 86-0
Marta-Schanzenbach-Gymnasium Gengenbach	93 88-0
Störungsdienste	
Wasser: Wassermeister Jürgen Lienhard	0172 / 7677450
Gas: badenova	0800 2 767 767
Strom: E-Werk Mittelbaden	07821 / 28 00
Kabelfernsehen: Kabel BW	0800 / 88 88 112
Landratsamt Ortenaukreis	0781 / 805-0

Gemeindeverwaltung Berghaupten	**07803 / 9677-0-**	**Durchwahl**
	Fax	-10
Bürgermeister	Jürgen Schäfer	-20
Einwohnermelde-, Pass- und Standesamt / Zentrale / Amtsblatt	Sara Räpple	-30
Ratschreiber, Haupt- und Grundbuchamt	Ralf Hertle	-40
Rechnungsamt	Robert Vogt	-50
Gemeindekasse	Thomas Junker	-55
Vermietungen / Fundbüro	Beate Schätzle	-60
Bau- und Standesamt, Kinderbetreuung	Andrea Lienhard	-70
Förster (Gemeindewald)	Stefan Grimm	0162 / 2535729
Förster (Privatwald)	Josef Nolle	0162 / 2535726

Landratsamt

Ausbildungsstelle Hauswirtschafter (m/w)

Das Landratsamt Ortenaukreis hat beim Waldschulheim Höllhof in Gengenbach-Reichenbach zum 01.09.2015 eine Ausbildungsstelle für den Beruf Hauswirtschafter (m/w) zu besetzen.
Für weitere Informationen steht Frau Gotter (Tel. 07803/9215420) gerne zur Verfügung. Bewerbungen richten Sie bitte bis spätestens 30.11.2014 direkt an das Waldschulheim Höllhof, Mittelbach 27, 77723 Gengenbach.
Zusätzliche Informationen erhalten Sie unter OG-JOBS.DE.

Aufruf zur Haus- und Straßensammlung des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V. vom 1. bis 16. November 2014

Für die Erhaltung und zur Anlage deutscher Kriegsgräberstätten im Ausland findet vom 1. bis 16. November 2014 eine Haus- und Straßensammlung zugunsten des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V. statt.
Insgesamt baut und betreut der Volksbund in 45 Ländern die Ruhestätten von über 2,6 Millionen deutschen Kriegstoten.
Jährlich werden Zehntausende von Umbettungen durchgeführt, damit die deutschen Gefallenen ihre letzte Ruhe finden können. Er kürzlich haben die belarussischen Behörden die Genehmigung erteilt, ein Gräberfeld in Minsk zu öffnen, in dem 2.000 deutsche Gefallene des Zweiten Weltkriegs vermutet werden. Die Toten sollen auf die deutsche Kriegsgräberstätte in Berjosa bei Brest, die der Volksbund 2005 eingeweiht hat, überführt werden.
Der Volksbund möchte auch junge Menschen dazu anregen, sich mit der Geschichte auseinander zu setzen und für den Frieden einzusetzen. Er ist der einzige Kriegsgräberdienst mit einer eigenen Jugendarbeit.
Der Volksbund bittet die Bevölkerung um Spenden für die Anlage und Pflege der Kriegsgräberstätten sowie beim Ausbau der Jugendarbeit. Sie tragen mit Ihrem Beitrag zum Frieden in der Welt bei.

Hinweise zur Abfallsortierung jetzt auch auf Arabisch

„So wird im Ortenaukreis sortiert“. Dieses Infoblatt mit Hinweisen zur Abfallsortierung über die Graue und Grüne Tonne, über den Gelben Sack und über Altglascontainer gibt es jetzt auch auf Arabisch.
Aufgrund des Zustroms von Flüchtlingen aus dem syrisch-irakischen Raum wurde ganz aktuell eine arabische Übersetzung als PDF auf der Homepage eingestellt (www.abfallwirtschaft-ortenaukreis.de/Formulare und Infothek) und kann dort angesehen und ausgedruckt werden.
Bereits seit vielen Jahren sind die Informationen des Ortenaukreis zur Abfallsortierung in verschiedene Fremdsprachen übersetzt: Neben dem deutschen Text und der arabischen Übersetzung lassen sich auch Versionen auf Englisch, Französisch, Türkisch, Russisch, Rumänisch, Bulgarisch, Polnisch und Ungarisch abrufen.

Weitere Auskünfte rund um das Thema Abfall gibt es bei den Abfallberatern des Eigenbetriebs Abfallwirtschaft Ortenaukreis unter Tel. 0781/805 9600 und per E-Mail an: abfallwirtschaft@ortenaukreis.de.

Rebschnittkurs

Das Amt für Landwirtschaft im Landratsamt Ortenaukreis bietet für Neueinsteiger ohne Vorkenntnisse eine Fortbildung zum Rebschnitt an. Die Veranstaltung findet am Freitag, 12. Dezember 2014, um 14 Uhr im Amt für Landwirtschaft, Prinz-Eugen-Straße 2, in Offenburg statt. Weinbauberater Bernhard Ganter wird den Schnitt von der Jungrebe bis zur Ertragsrebe in Theorie und Praxis vorstellen. Teilnehmer üben vor Ort entsprechende Rebschnittmaßnahmen. Winterfeste Kleidung und eine Rebschere sind erforderlich.
Das Amt für Landwirtschaft bittet um telefonische Anmeldung unter der Telefonnummer 0781/805 7100.

Wachsen oder weichen?

Veranstaltung über Zukunftsfähigkeit landwirtschaftlicher Betriebe

Wie sich landwirtschaftliche Betriebe bei entsprechender Risikostreuung sinnvoll entwickeln können, ist Thema einer Infoveranstaltung des Amtes für Landwirtschaft im Landratsamt Ortenaukreis. Sie findet am Montag, 3. November, um 19 Uhr in der WG Durbach statt. Rolf Brauch, Bildungsreferent aus Mosbach, und Bernhard Ganter, Weinbauberater im Ortenaukreis, gehen den Fragen nach, ob es Alternativen zum Wachsen gibt, wie das betriebliche Wachstum organisiert sein muss oder wie Betriebe nachhaltig erfolgreich geführt werden können, um sie zukunftsfähig zu machen. Darüber diskutieren sie auch mit Berufsständischen Vertretern und dem Maschinenring Ortenaukreis.

Saisonausklang im Vogtsbauernhof - Das Freilichtmuseum verabschiedet sich in die Winterpause

Mit einem feierlichen Saisonausklang beschließt das Schwarzwälder Freilichtmuseum Vogtsbauernhof in Gutach am ersten Novemberwochenende die Jubiläumssaison 2014 und verabschiedet sich in die Winterpause. Dabei wartet das Museum am letzten Saisonwochenende noch einmal mit zahlreichen Programmpunkten auf.

Am Samstag, den 1. November, gibt es traditionell „Schwarze Supp'" aus der Rauchküche: Von 11 bis 17 Uhr können die Besucher die wärmende Suppe in der beheizten Stube des Falkenhofs verköstigen. Im Rahmen des Herbstferienprogramms mit dem Titel „Laublaterne, Laublaterne" haben Kinder und Familien außerdem die Möglichkeit, von 11 bis 16 Uhr eine Laterne für den Sankt-Martins-Umzug zu fertigen.

Zum feierlichen Saisonausklang lädt das Freilichtmuseum am Sonntag, den 2. November, ein. Zum Abschluss des Jubiläumsjahres „50 Jahre Freilichtmuseum Vogtsbauernhof" hat sich das museumspädagogische Theaterteam wieder etwas Besonderes ausgedacht. Aus Sicht der Museumstiere erzählen die Akteure schöne und schaurige Geschichten aus der Tierwelt. Die szenische Sonderführung mit dem Titel „Ein letzter Gruß vom Festtagsbraten" beginnt um 15 Uhr und endet mit einer Überraschung in der Rauchküche des Falkenhofs.

In der Offenen Werkstatt für Familien können Kinder von 11 bis 16 Uhr kleine Kissen mit Knöpfen nähen. Viele Museumshandwerker wie Schnapsbrennerin, Besenbinder, Schäppelmacherin und Bollenhutmacherin, lassen sich außerdem über die Schulter schauen. Zum Ausklang spielt schließlich um 17 Uhr die Jagdhornbläsergruppe Gutach ein Platzkonzert, und die Museumsleitung blickt noch einmal auf die endende Saison zurück.

Mitteilungen anderer Behörden

Die Agentur für Arbeit Offenburg

Führungsspitze der Arbeitsagentur Offenburg wieder komplett

Seit Oktober 2014 ist die Führungsspitze der Agentur für Arbeit Offenburg wieder vollzählig. Elisabeth Giesen ist neue Geschäftsführerin operativer Bereich, gleichzeitig vertritt sie den Vorsitzenden der Geschäftsführung Horst Sahrbacher.
Elisabeth Giesen (39) begann ihre berufliche Karriere 2009 in der Regionaldirektion Bayern der Bundesagentur für Arbeit. Zuletzt war sie im Jobcenter Augsburg-Stadt als Abteilungsleiterin für Markt und Integration tätig. Elisabeth Giesen stammt aus Stuttgart und bringt lang-jährige Erfahrung als Führungskraft mit.

„Ich freue mich auf die sonnenverwöhnte Ortenau – dort zu Arbeiten wo an-dere Urlaub machen. Mit den unterschiedlichsten Branchen und der Nähe zu Frankreich ist diese Gegend außergewöhnlich – und angesichts der demographischen Entwicklung eine Herausforderung", sagt Elisabeth Giesen.

Tourist Information

Rathausplatz 2, 77791 Berghaupten
Tel. (07803) 2820
Telefax: (07803)92 71 96
e-mail: tourist-info-berghaupten@t-online.de

Öffnungszeiten ab 01. Oktober 2014 bis einschließlich 30. April 2015:
Montag und Donnerstag von 9.30 Uhr-11.30 Uhr

Unsere Partner
http:// www.kinzigtal.com
http:// www.schwarzwald-tourismus.com
http:// www.stadt-gengenbach.de
http://.www.ohlsbach.de

„Sagen und Mythen der Ortenau"
Die detaillierte Radkarte „Sagen und Mythen der Ortenau" im Maßstab 1:65000 mit Tourenkärtchen erhalten Sie kostenlos in der Tourist Information.
Erkunden Sie die schönsten Strecken mit dem E-Bike oder dem Tourenrad.

Im Verkehrsbüro erhältlich:

Mountainbike-Karte „Vorderes Kinzigtal" mit 12 Tourenvorschlägen für	6,90 Euro
Die Radwanderkarte	9,90 Euro
Tourenbuch Kinzigtal-Radweg mit detaillierten Kartenblättern von Freudenstadt durchs Kinzigtal bis nach Offenburg (Ringbuch)	14,80 Euro

Einkaufsgutscheine der Initiative „Einkaufen im Ort" in der Tourist Info erhältlich.

Wanderkarte vom Vorderen Kinzigtal
für die Ferienregion Brandenkopf und Gengenbach für 6,90 €. Die Karte wurde vom Naturpark Schwarzwald Mitte/Nord in Zusammenarbeit mit Ruppenthal Karografie und den Tourist

Informationen komplett neu erstellt, ist sehr übersichtlich und mit einem Maßstab von 1:25000 der ideale Begleiter für die Wanderungen in der Umgebung. Dazu erhalten Sie das passende Heft mit insgesamt 41 Wandervorschlägen und Beschreibungen.

Kinzigtalradkarte
Wetterfest – reißfest – abwischbar – recycelbar – GPS-genau
Erhältlich zum Preis von 4,95 € im Verkehrsbüro.

Kinzigtäler Wanderbroschüren mit Tourentipps
Mit sieben neuen Broschüren ist das Kinzigtal nun zum Thema Wandern bestens aufgestellt.

Mit jeweils einer eigenen Broschüre stehen dem Wanderer im Gutachtal, Gastlichen Kinzigtal, Wolftal, Schiltach-Schramberg, in der Ferienregion Brandenkopf, sowie in Gengenbach mit Berghaupten/Ohlsbach abwechslungsreiche Tourenvorschläge zur Auswahl.

Bei jedem Tourentipp ist eine Kurzbeschreibung, eine Übersichtskarte und ein Höhenprofil mit Angaben zur Länge oder dem Gesamtanstieg der Wanderung zu finden. Die Wegführung orientiert sich an bestehenden Wegweisern des Schwarzwaldvereins.

Eine separate Broschüre informiert über den Großen und Kleinen Hansjakobweg, den Jakoubsweg, sowie über die Etappen des Westweges im Kinzigtal.

Die Wanderbroschüren wurden in Zusammenarbeit mit der Förderung des Naturparks Schwarzwald Mitte/Nord realisiert. Alle sieben Broschüren sind in einer handlichen Sammelmappe zum Preis vom 2,00 Euro oder auch einzeln in den Tourist-Informationen im Kinzigtal erhältlich. Zudem sind alle Touren im Erlebnisportal unter www.naturparkschwarzwald.de eingestellt und können dort heruntergeladen werden.

Aus der Schule

Gewerbliche Schule Lahr

Aus- und Weiterbildung

Volkshochschule Ortenau
Büro Gengenbach
Sibylle Lang
Im Winzerhof, 77723 Gengenbach
Telefon: 07803 930 147
Telefax: 07803 930 142
E-Mail: sibylle.lang@vhs-ortenau.de
Internet: www.vhs-ortenau.de

Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 09:00-12:00 Uhr.

Das gedruckte Programmheft ist im VHS-Büro, bei den Ortsverwaltungen, bei Banken, in vielen Geschäften und Apotheken kostenlos erhältlich. Das gesamte Programm mit Anmeldemöglichkeit steht auch unter 'www.vhs-ortenau.de'. Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, empfiehlt sich eine frühzeitige Anmeldung.

In folgenden Kursen sind noch Plätze frei

VORTRAG: Steuerliche Entlastung für Pflegebedürftige und Angehörige (1.1602 GE)
Fr. 14.11.2014, 18:00-Uhr, 1 Abend, Gengenbach, Kultur- und Tourismus GmbH, Im Winzerhof, Tagungsraum, Ralf Hecht, gebührenfrei.
Pflege kostet viel Geld, aber die gesetzliche Pflegeversicherung übernimmt nicht alle Kosten. Eine finanzielle Belastung für den Pflegenden und für die Angehörigen ist die Folge. Allerdings gibt es auch Entlastung: Pflegebedürftige und ihre Angehörigen können die Ausgaben von der Steuer absetzen. Im Mittelpunkt der Veranstaltung stehen folgende Themen: Hilfe im Haushalt, Rund-um-die-Uhr-Versorgung, Kosten für Pflegedienst, Kosten für Pflegeheim, Behindertenpauschbeträge, Pflegepauschbeträge.

Körpersprache - sich selbst und andere besser verstehen (5.0001 GE)
Sa. 15.11.2014, 11:00-16:00 Uhr, So. 16.11.2014, 11:00 - 16:00 Uhr (mit Pausen), 1 Wochenende, Gengenbach, Kultur- und Tourismus GmbH, Im Winzerhof, Tagungsraum, Hans Dürr, 78,00 € inkl. Getränke, Unterlagen und TN-Bescheinigung.
Kennen Sie das? Sie sprechen mit jemandem, aber das, was er sagt, scheint irgendwie nicht mit dem Gefühl was er ausdrückt überein zu stimmen? Jeder Mensch verwendet bewusst oder unbewusst eine zweite Art der Kommunikation - die Körpersprache. Diese richtig zu deuten oder selbst richtig einzusetzen, ist eine Schlüsselqualifikation im Beruf und im Alltag. Die Teilnehmer erfahren durch Übungen die eigene Wirkung und die Wirkung, die andere durch ihre Körpersprache aussenden. Ihre Wahrnehmung wird geschärft und Sie werden sicherer im Umgang mit anderen Menschen. Der Kursleiter ist Theaterregisseur und Experte für Ausdruck. Bitte bequeme Kleidung und Schuhe mitbringen.

Ätherische Öle - Stimmungstief und Seelenduft (3.0006 GE)
Di. 18.11.2014, 18:00-21:00 Uhr, 1 Abend, Gengenbach, Haupt- und Realschule, Raum 72, Susanne Rohse, 20,00 € zuzügl. ca. 12,00 € für Material.
Manchmal stellt uns das Leben vor besondere Herausforderungen wie Trennungen, Kummer, Schwierigkeiten mit den Kindern etc. Die Düfte ätherischer Öle gelangen durch die Nase in die

innerste Schaltzentrale unseres Gehirns, dem Sitz der Erinnerungen, Motivation und Stimmungen. Sie erfahren welche duftenden Helfer in Krisenzeiten wertvolle Unterstützung bieten und lernen zahlreiche angenehme Anwendungsmöglichkeiten und Rezepte kennen. Durch die Anwendung der ätherischen Öle (100 % naturrein) können Sie sich ein positives Umfeld schaffen, Ihre Stimmung verbessern und mehr Lebensfreude gewinnen. Zusätzlich erlernen Sie eine entspannende 'Wohlfühl-Handmassage', eine Wohltat für Körper und Seele.

Einführung in die indische Küche (3.0712 GE)
Di. 18.11.2014, 18:00-21:45 Uhr, 1 Abend, Gengenbach, Haupt- und Realschule, Schulküche, Michaela Thies-Mock, 21,00 € zuzügl. ca. 12,00 € für Lebensmittel und Kopien.
Ob Kardamom, Kurkuma oder Koriander: Wunderbare Düfte und Aromen begleiten uns an diesem Abend, wenn Sie einen Einblick in die indische Küche bekommen. Entdecken Sie die Vielfalt der exotischen Gewürze, wenn wir verschiedene raffinierte Curries zubereiten. Dazu gibt es Gewürzreis, Naan-Brot und Raitas. Ein Dessert rundet den kulinarischen Abend ab. Ein Einsteigerkurs für alle, die sich für die indische Küche interessieren. Bitte folgendes mitbringen: Getränke nach Wahl, scharfes Messer, Küchenschürze, Wischlappen, Geschirrtücher, Spülschwamm und Boxen für evtl. Reste.

Filz(en) - Extras der besonderen Art (2.1301 GE)
Mi. 19.11.2014, 19:00-22:00 Uhr, 2 Abende, Gengenbach, Haupt- und Realschule, Werkraum, Iris Bahr, 27,00 € zuzügl. ca. 15,00 € für Material.
Schicke Wohnaccessoires, leuchtende Lichterhüllen, fantasievolle Geschenke - Filz ist ein fantastischer Stoff, mit dem sich viele Ideen umsetzen lassen. Durch eine Kombination von Nass- und Trocken-Filzen eröffnen sich unzählige Gestaltungsmöglichkeiten. Bitte mitbringen: Schmierseife, Schüssel, Handtuch, Schere, Block, Schreibmaterial und eine wasserfeste Unterlage (Tablett, Autofußmatte).

VORTRAG: Darmbeschwerden - mögliche Ursachen und Therapien (3.0401 GE)
Do. 20.11.2014, 18:30-Uhr, 1 Abend, Gengenbach, Ortenau Klinikum Gengenbach, Leutkirchstraße 32, Café Bistro Rondo, Prof. Dr. Wolf-Bernhard Offensperger, gebührenfrei.
Vortrag in Kooperation mit dem Ortenau Klinikum Offenburg-Gengenbach.
Darmbeschwerden können sich ganz unterschiedlich äußern, z. B. als Blähungen, Durchfall, Schmerzen oder Obstipation. Die Ursachen sind vielfältig und reichen von funktionellen Störungen (z. B. Reizdarm) über Nahrungsmittelunverträglichkeiten bis zu schweren organischen Erkrankungen. Zum diagnostischen Repertoire zählen Laboruntersuchungen, Funktionstests, endoskopische und radiologische Untersuchungen. Ein weiterer Schwerpunkt des Vortrags sind die aktuell verfügbaren therapeutischen Möglichkeiten. Der Referent ist Facharzt für Innere Medizin, Gastroenterologie und Hepatologie und Chefarzt am Ortenau Klinikum Offenburg-Gengenbach.

Weitere Infos zu den Kursen sind im Programmheft oder unter www.vhs-ortenau.de erhältlich. Anmeldungen (für Kurse) müssen in schriftlicher Form bei der VHS eingehen, z. B. mit Anmeldekarte, per Fax, per E-Mail oder über Internet.

Sprachenstammtisch Englisch

Englisch-Sprachinteressierte treffen sich immer am ersten Donnerstag im Monat zum Sprachenstammtisch in Gengenbach. Das Angebot richtet sich insbesondere an VHS-Kursteilnehmer, die eine Möglichkeit suchen, das Gelernte aus den Sprachkursen in lockerer Atmosphäre anzuwenden. Eingeladen sind aber auch neue Interessenten, die sich in englischer Sprache unterhalten wollen. Der Sprachenstammtisch findet am Donnerstag, 6. November von 19:00 bis 20:30 Uhr im Schwarzwaldhotel in Gengenbach (Berghauptener Straße, Ecke Börsiglache) statt. Der Eintritt ist frei, eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Weitere Infos bei der vhs Ortenau, Tel. 07834/867590, E-Mail: kinzigtal@vhs-ortenau.de.

VHS Berufliche Weiterbildung

Lehrgangsstart 2014/2015
Die VHS Offenburg bietet neue Teilzeitlehrgänge zur beruflichen Weiterbildung an.

Fachwirt/Fachwirtin für Büro- und Projektorganisation
Lehrgangsbeginn Sa. 15.11.2014, Raum 303 im Unterrichtsgebäude der VHS Offenburg

Fachwirt/Fachwirtin im Gesundheits- und Sozialwesen
Lehrgangsbeginn Sa. 25.04.2015, Raum 301 im Unterrichtsgebäude der VHS Offenburg

Weitere Lehrgänge
- Ausbildung zur/zum Städtischen HauswirtschafterIn (Herbst 2015)
- Abendhauptschule, Vorbereitungslehrgang Hauptschulabschluss (Herbst 2015)

Beratung und Anmeldung für alle Lehrgänge:
Ansprechpartnerin Karin Weißer, 0781/9364-223,
karin.weisser@vhs-offenburg.de oder www.vhs-offenburg.de

Weitere Bildungsangebote

Bildungszentrum Offenburg

Oasentag
Schenk deiner Seele ein paar Flügel
Zum ersten Mal lädt das Bildungszentrum Offenburg zum Oasentag mit dem Pädagogen Wolfgang Bahr ein. Alle, die etwas Abstand vom Alltag gewinnen möchten, ihre eigenen Gefühle bewusster wahrnehmen und in Gemeinschaft mit anderen Menschen positive Energien in sich aufbauen möchten, sind willkommen.

Verschiedene Methoden der Wahrnehmung und der Körperarbeit werden angeleitet. Das Teilen beim gemeinsamen Mittagessen gehört ebenso dazu wie das Kraftsammeln in der Stille.

Termin: Samstag, 8.11., 10 – 17 Uhr
Leitung: Wolfgang Bahr
Teilnahmegebühr: 25 Euro
Anmeldung bis 4.11. und Tagungsort: Bildungszentrum Offenburg, Kath. Zentrum St. Fidelis, Straßburger Str. 39, Tel.: 0781/925040, www.bildungszentrum-offenburg.de

Mehr Wohlbefinden mit Progressiver Muskelentspannung
Eine bewährte und leicht zu erlernende Methode zur Entspannung ist Progressive Muskelentspannung nach Jacobson. Nacheinander werden einzelne Muskelgruppen zuerst gezielt angespannt und dann entspannt, was dem Körper zum schrittweisen Lockerwerden verhilft.

Die Übungen sind einfach, stärken Gesundheit und Gelassenheit und fördern wirksam das Wohlbefinden.
Der Kurs ist von den Krankenkassen zur Prävention anerkannt.

Referentin: Martina Wieber
Termine: 8 Einheiten, mittwochs ab 12.11, 18 - 19 Uhr
Kursgebühr: 60,00 Euro
Veranstalter und Tagungsort: Bildungszentrum Offenburg, Kath. Zentrum St. Fidelis, Straßburger Str. 39; 77652 Offenburg
Anmeldung bis **05.11.2014** und Information:
Tel.: 0781/925040; Fax 0781/925070,
www.bildungszentrum-offenburg.de

Gewerbe Akademie Offenburg

Grundlagen in MS Windows
Schritt für Schritt die vielfältigen Möglichkeiten im Umgang mit dem Betriebssystem MS-Windows erlernen. Das ist das Ziel des ersten Moduls auf dem Weg zur Assistent/in Bürokommunikation. Kursbeginn ist am 5. November sowohl für den Tages- als auch für den Abendkurs. Die Teilnehmer lernen das Desktop kennen, generieren Wissen zum Windows Explorer mit Datenmanagement, Ordnerstrukturen und Arbeiten mit verschiedenen Fenstern. Auch Programminstallation sowie die Einbindung und Konfiguration des Druckers sind weitere Bausteine der Schulung. Geeignet ist das Angebot für Interessenten mit geringen Vorkenntnissen. Tastatur und Maus sollten aber beherrscht werden.
Der Lehrgang ist zertifiziert und kann unter bestimmten Voraussetzungen mit dem Bildungsgutschein der Agentur für Arbeit gefördert werden. Weitere Informationen erteilt die Gewerbe Akademie Offenburg unter Telefon 0781/793 111 oder unter www.wissen-hoch-drei.de

Auf dem Weg zur Elektrofachkraft
Haus- und Servicetechniker, Maschinenführer und Produktionsmitarbeiter können sich Schritt für Schritt zur Elektrofachkraft für festgelegte Tätigkeiten qualifizieren. Das beginnt mit einem Lehrgang „Elektrotechnisch unterwiesene Person“ an der Gewerbe Akademie Offenburg am 22. und 26. November. Gelernt wird das sicherheitsgerechte Verhalten bei Fehlern an elektrischen Anlagen und Betriebsmitteln. So werden elektrotechnische Grundlagen vermittelt. Auch findet eine Unterweisung über die Gefahren statt, bevor es zu den Wartungs- und Instandsetzungsarbeiten an Elektroanlagen geht.
Der Lehrgang ist zertifiziert und kann unter bestimmten Voraussetzungen durch Bildungsgutschein der Agentur für Arbeit gefördert werden. Weitere Auskünfte erteilt die Gewerbe Akademie Offenburg, Telefon 0781/793 105.

Sprechtage

Deutsche Rentenversicherung

Außenstelle Offenburg:
Okenstr. 27, 77652 Offenburg,
Tel. 0781 / 63915-0, Fax: 0781 / 63915-20
Sprechzeiten:

Montag bis Mittwoch	8 bis 12 Uhr und 13 bis 16 Uhr
Donnerstag	8 bis 12 Uhr und 13 bis 18 Uhr
Freitag	8 bis 12 Uhr

Eine vorherige telefonische Terminvereinbarung wird empfohlen.
Bitte bringen Sie zur Beratung die vorhandenen Versicherungsunterlagen und den gültigen Personalausweis mit.

Der Sozialverband VdK informiert.

Die nächsten Sprechtage des Sozialrechtsreferenten Herrn Harry Krellmann finden statt: **in der VdK- Regionalgeschäftsstelle in Offenburg, Hauptstr. 108**
Alle Sprechzeiten-Termine im November:
jeweils: jeden Dienstag, 04.11., 11.11., 18.11. und 25.11.14
zusätzlich donnerstags, 13.11., 20.11. und 27.11.14
nur nach telefonischer Terminvereinbarung!
Tel.-Nr.: 0781 / 92 36 68 -0

Informiert und beraten wird in allen sozialrechtlichen Fragen, u. a. im Schwerbehindertenrecht, in der gesetzlichen Unfall-, Renten-, Kranken- und Pflegeversicherung

Bad. Landwirtschaftlicher Hauptverband e.V.

Der nächste Sprechtag findet am Dienstag, den 11. November 2014 im Landwirtschaftsamt Offenburg, Okenstaße 22, von 9.00 bis 12.00 Uhr statt.
Die Sprechtagsbesucher für alle Sprechtage werden um telefonische Terminvereinbarung bei der Bezirksgeschäftsstelle in Achern gebeten (Tel.: 07841/20750).
Die Sprechtage, für die keine Anmeldungen vorliegen, finden nicht statt.

Psychosoziale Krebsberatungsstelle Freiburg

Außensprechstunde Offenburg
14-tägig, dienstags von 13-16 Uhr
Kostenlose Information, Beratung und Begleitung für krebskranke Menschen und deren Angehörige.
Stegermattstr. 26, Offenburg (Stadtteilzentrum)
Terminvereinbarung über das Sekretariat Freiburg
Tel.0761/ 270 77500 Mo.-Fr. 9.00-13.00
email: krebsberatungsstelle@uniklinik-freiburg.de
www.krebsberatungsstelle-freiburg.de

Schwanger - und in Not?

Trauen Sie sich, sprechen Sie mit uns.
Wir garantieren Anonymität und Verschwiegenheit!

Telefon 0800-1166737
0800-11 Moses
Beratung rund um die Uhr, anonym und kostenlos.
www.moses.ortenau.de

Blinden- und Sehbehindertenverein Südbaden e.V.

Wölflinstraße 13, 79104 Freiburg
Telefon: (0761) 26 122
Telefax: (0761) 36 123
E-Mail: info@bvsb.org
www. bsvsb.org

Wir bieten kostenlose und firmenunabhängige Beratung für sehbehinderte und blinde Menschen. Dies umfasst: Alltagshilfsmittel, elektronische Lesehilfen und Rehabilitationstraining. Außerdem helfen wir bei der Beantragung von Blinden- oder Sehbehindertenangelegenheiten (Schwerbehindertenausweis, Lesegerät oder Vorlesesysteme. Bei entsprechenden Voraussetzungen die Antragstellung auf Landesblindenhilfe).

INFOBEST Kehl/Strasbourg

Sprechtag der französischen Arbeitsverwaltung
Pôle Emploi bei der INFOBEST Kehl/Strasbourg
Die INFOBEST Kehl/Strasbourg bietet einmal monatlich einen Sprechtag mit einem zweisprachigen Berater des Pôle Emploi Elsass an.
Im Falle von Arbeitsplatzverlust oder bei drohender Arbeitslosigkeit berät der Experte von Pôle Emploi in individuellen Gesprächen nicht nur zu leistungsrechtlichen Fragen oder zu der Frage, ob ein Arbeitslosengeldanspruch in Frankreich besteht, sondern auch zum Thema Arbeitssuche beidseits des Rheins sowie zu grenzüberschreitender Mobilität während der Arbeitslosigkeit.

Der nächste Sprechtag findet am Dienstag den 18.11.2014 von 9.00 bis 12.00 Uhr bei der INFOBEST Kehl/Strasbourg statt.

Terminvereinbarungen bei der INFOBEST Kehl/Strasbourg sind telefonisch, per E-Mail oder vor Ort unbedingt erforderlich.

INFOBEST Kehl/Strasbourg
Rehfusplatz 11
D-77694 Kehl
Tel.: 07851/94 79 0
E-Mail: kehl-strasbourg@infobest.eu

Vereine und Organisationen

Freiwillige Feuerwehr Berghaupten

Montag, den 03. November 2014
19:30 Uhr Schulungsprobe in Gengenbach, Stadthalle
Abfahrt ist um 19:15 Uhr am Gerätehaus
Teilnehmer: -aktive Kameraden

Turnverein Berghaupten e.V.

Lieber Gesamtvorstand, liebe Turnräte, liebe Übungsleiterinnen,
unsere nächste Sitzung findet am Mittwoch, den 12.11.14 im Nebenraum des Restaurants Hirsch in Berghaupten statt.

Diesmal gibt es eine gestaffelte Einladung:

a) für alle Übungsleiterinnen, die ein Programmpunkt für die Nikolausfeier gestalten, beginnt die Sitzung um 19.30 Uhr. Es wäre klasse, wenn ihr bereits einen Namen für den Programmpunkt, die ungefähre Dauer, CD´s in Kopie mit den Musikstücken und ein Foto vom Aufbau mitbringen könnt, das erleichtert uns die Planung immens!
b) liebe Angelika, liebe Elke, lieber Gerhard, liebe Renate Breuers und Renate Schindler, liebe Rita Isenmann, Ihr seid auf 20 Uhr eingeladen
c) lieber Gesamtvorstand, liebe Turnräte Ihr seid auf 20.30 Uhr eingeladen.

Ab 20.30 Uhr werden wir folgendes besprechen
* Organisation des Helfereinsatzes für die Nikolausfeier
* Verteilung der Straßen (Tombola)
* finanzieller Ausblick auf das nächste Jahr
* wer will mit zur Turngala am 28.12. in Freiburg (gerne könnt ihr vorab auch schon in den einzelnen Gruppen fragen)?

Ich freue mich auf Euch,
Katrin

Liebe Mitglieder,
wer kann uns beim Sammeln für die Tombola unterstützen? Wir würden uns sehr freuen, wenn Ihr in Eurer Heimatstraße sammeln würdet (zeitlicher Aufwand - es wird nur bei Mitgliedern gesammelt - etwa 30 Minuten, Tal- und Lindenstraße teilen wir auf). Sprecht mich einfach an, wenn ihr Euch vorstellen könnt, uns zu helfen (07803 / 9218085, katrin.reck@gmx.de).

Freundliche Grüße,
Katrin

SV Berghaupten

Fußballsport:

SVB Oktoberfest 2014
Am vergangenen Freitag fand zum zweiten Mal das traditionelle Oktoberfest beim SVB statt. Es fanden viele Mitglieder, Spieler, aber auch Freunde, Gönner und Einwohner in Dirndl und Lederhose den Weg ins bayrisch geschmückte Sporthaus. Der Abend begann mit einigen Problemen beim Fassanstich durch unser Ehrenmitglied Franz-Karl Hertle, welche u.a. in einem zerbrochenen Maßkrug resultierten. Somit war von Anfang an für einige Lacher und gute Stimmung gesorgt. Neben traditionellem Essen und Oktoberfestbier sorgte DJ Bäuchlein mit der passenden Musik für das gemütliche Oktoberfest Ambiente. Der SVB bedankt sich bei allen Besuchern für den tollen Abend. Insbesondere aber bei den Helfern und dem Sponsor Raiffeisen Kinzigtal, ohne die das Fest nicht möglich gewesen wäre.

Foto Manfred Allgeier

SVB-Jugend bei Kreisputzete
Unser Berghaupten vom Müll zu befreien – mit diesem Ziel machten sich am Samstag, 18. Oktober, rund 40 freiwillige Helferinnen und Helfer auf, um bei der Kreisputzete 2014 achtlos weggeworfenen Abfall und Schrott einzusammeln. Darunter auch 20 Spieler und Eltern des SV Berghaupten.

Bei schönstem Spätherbstwetter und Temperaturen um 25 Grad marschierten die Helfer entlang der öffentlichen Straßen, Wege und Wiesen und sammelten alles ein, was so in Gräben und im Gebüsch zu finden war. Insgesamt drei Stunden dauerte die Aktion – und alle Kinder waren mit Begeisterung bei der Sache. Zum Abschluss gab's noch ein kleines Vesper am Bauhof der Gemeinde.

Samstag, 01.11.2014
12.30 Uhr: SVB E2 – FV Zell-Weierbach E2
13.30 Uhr: SVB E1 – FV Zell-Weierbach E1
14.00 Uhr: SG Windschläg C – SG Ohlsbach C
14.45 Uhr: SG Berghaupten A2 – SG Elgersweier A2
15.30 Uhr: SG Reichenbach/G B2 – SG Griesheim B
16.00 Uhr: SG Haslach B – SG Reichenbach/G B
16.00 Uhr: SG Kippenheim C – SG Ohlsbach C2
16.00 Uhr: DJK Offenburg A – SG Berghaupten A
17.00 Uhr: SVB – SV Kork (Damen)

Sonntag, 02.11.2014
12.30 Uhr: SVB 2 – SV Bad Peterstal 2
14.30 Uhr: SVB 1 – SV Bad Peterstal 1

Aktuelle Infos zu den Spielen des SVB sowie zu den einzelnen Mannschaften finden Sie unter: www.sv-berghaupten.de

Wir stellen vor:

B-1-Junioren:

Hinten v. l.: Trainer Werner Decker, Ergin Cataltepe, Nic Fruttiger, Lennart Stübe, Simon Himmelsbach, Henry Decker, Batuhan Gülen, Trainer Jürgen Bauer
Vorne v. l.: Richard Hanel, Marvin Seiler, Luca Huber, Felix Brauner, Jakob Steiner, Tim Peters, Felix Wußler

B-2-Junioren:

Hinten v. l.: Trainer Yannik Stern, Hannes Amann, Lukas Stern, Simon Huber, Rafael Echtle, David Scarvaglieri, Simon Roth, Andreas Diener, Trainer Matthias Benz
Vorne v. l.: Marco Summ, Tobias Kuderer, (Aushilfe von C-Jugend), Eric Mehlhorn, Max Spitzmüller, Dominik Benz, Johannes Zapf

Die B-Junioren bilden wie schon in der vergangenen Saison eine Spielgemeinschaft mit den beiden Nachbarvereinen SV Reichenbach und FC Ohlsbach.
Wir freuen uns über jeden neuen Sportkameraden – also einfach vorbeikommen und mitmachen!
Weitere Infos und Kontaktdaten unter www.sv-berghaupten.de
Fußball ist in - mach mit bei der Juniorenabteilung des SVB.

Narrenzunft "Knerbli" Berghaupten e.V.
- fasentliches Brauchtum seit 1858 -

Alle Jahre wieder .... weil's so schön war noch einmal.
Der Jugendausschuss der Narrenzunft Knerbli veranstaltet wieder seine Halloweenparty für Kids im Alter von 7-15 Jahren.
Am 31.10.2014 können die Kids im Hexenkeller in Berghaupten von 18:00 Uhr bis 21:00 Uhr in schaurig gruseliger Umgebung Spaß haben.
Auch gehen wir mit den Kids wieder zu "Süßes oder Saures rufen" auf Tour.
Unsere Tour führt uns durch folgende Straßen: Frieden-, Schul-, Weinberg-, Neudorf-, Garten- und Freibündstraße.
Wir sagen jetzt schon der Bevölkerung ein herzliches Dankeschön für ihr Verständnis und Danke auch an all diejenigen die uns auf unserer Tour mit Gaben unterstützen.

TTC Berghaupten

Liebe Tischtennisfreunde!

Rückblick :
Die 1. Jugendmannschaft kämpfte wacker, unterlag aber am Ende in Hohberg hauchdünn mit 6:4.
Ebenfalls in Hohberg gastierte unsere 1. Herrenmannschaft. Da der Gegner in Bestbesetzung antrat, war da nichts zu erben. So unterlag man deutlich mit 9:1.
Die 2. Herrenmannschaft erkämpfte sich in Oberharmersbach ersatzgeschwächt einen 9:7 Sieg.

Vorschau:
Am Sonntag kommt es in Gengenbach für unsere „ Vierte „zum Lokalderby. Bei diesem Nachbarschaftsspiel sind alle hoch motiviert. Die Parole heißt Sieg.
Die 3. Mannschaft empfängt den TTC Fessenbach. Auch in diesem Spiel haben unsere Mannen sehr gute Siegeschancen.
Am Dienstag ist dann auch unsere 2. Jugendmannschaft in Gengenbach zu Gast. Und auch sie wollen es den Gengenbachern beweisen, wer Chef im Ring ist.

Die nächsten Spiele in der Übersicht:
Sonntag, 02.11.2014
09:30 Uhr TTC Gengenbach II – Herren IV
09:30 Uhr Herren III – TTC Fessenbach III

Dienstag, 04.11.2014
18:30 Uhr TTC Gengenbach – Jungen U18 II

Freundes- und Förderkreis für Kinder und Jugendliche in Berghaupten e.V.
www.foerderverein-berghaupten.de

Gesundes Frühstück an der Grundschule
Nächster Termin für das Gesunde Frühstück an der Grundschule: **Mo. 03.11.2014!**
Über Unterstützung in Form der aktiven Mithilfe im Team oder einer freiwilligen Spende auf das Konto des Fördervereins freuen wir uns jederzeit!
Weitere Termine:
Jeweils Montag, 17.11 / 01.12. / 15.12. / 2015: 12.01 / 26.01. / 09.02. / 23.02. / 09.03. / 23.03.

Förderverein – wie geht´s weiter
Seit Gründung des Fördervereins im April 2006 haben wir viele Aktionen auf die Beine gestellt. Viele Dinge, wie der Zusatzunterricht „Naturpädagogik“ & „Experimente“, die Theaterprojekte oder der Flohmarkt haben sich fest etabliert.
Im Frühjahr 2016 dürfen wir dann das 10-jährige Bestehen des Fördervereins feiern. Zu diesem Zeitpunkt wird es dann auch einmal Zeit, einen „Generationenwechsel“ in der Vorstandschaft herbeizuführen.
Wir rufen daher interessierte Eltern und Vereinsmitglieder sich bei der bestehenden Vorstandschaft zu melden. So gibt es die Gelegenheit, die Arbeit und Aufgaben in der Vorstandschaft in den nächsten 1,5 Jahren zu begleiten und kennenzulernen.
Ansprechpartner: Frank Grim, Ute Seiler, Beate Kuderer oder Alexandra Serrer – oder über Mail an: info@foerderverein-berghaupten.de

Alle Termine und weitere Informationen auf unserer Internetseite: www.foerderverein-berghaupten.de

K. K. S. V. Berghaupten e. V.

Dorfmeisterschaften im Luftgewehrschießen
Es ist wieder so weit: Vom 18.11. - 21.11.2014 finden in unserem Schießstand im Keller der Schlosswaldhalle die Dorfmeisterschaften des Schützenvereins statt. Trainingsmöglichkeiten bestehen am Freitag, 14.11. und am Montag, 17.11. jeweils von 19.00 Uhr bis 22.00 Uhr. Anmeldeschluss ist am Dienstag, den 11.11.2014. Teilnehmen können: Alle Vereine, Clubs, Straßen-, Familien-, Jahrgangs- sowie Firmenmannschaften aus Berghaupten. Gemeldet werden können reine Herren-, Damen- und gemischte Mannschaften. Eine Mannschaft besteht aus 3 Schützen. Auch dieses Jahr werden die Meisterschaften im Auflage-Schießen ausgetragen. Das Startgeld pro Mannschaft beträgt 10 €. Die 8 besten Mannschaften aus der Vorrunde schießen am Freitag, den 21.11. im Finale um den Titel. Das Gewinnerteam gewinnt einen Wanderpokal sowie wertvolle Sachpreise. Aktiven Schützen ist die Teilnahme nicht gestattet.
Die Schießzeiten der einzelnen Mannschaften werden dann rechtzeitig im Gemeindeblatt und auf unserer Vereinshomepage www.schuetzenverein-berghaupten.de veröffentlicht. Anmeldungen mit Angabe der gewünschten Startzeiten an: Hans Henninger, Bellenwaldstr. 3, Berghaupten, Tel.: 07803/6771 oder per Mail an
vorstand@schuetzenverein-berghaupten.de

Die Vorstandschaft

Weltladen Arche
Ihr Fachgeschäft für Fairen Handel

Grand Chocolat-Bengali Curry
Aus fruchtigen Ananasstücken und fernöstlichen Gewürzen haben Chocolatiers eine orientalische Köstlichkeit kreiert.
Kommen sie vorbei und probieren sie.
Wir freuen uns auf ihren Besuch.
Ihr Arche Team

Öffnungszeit:
Samstag 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Naturfreunde Gengenbach
www.naturfreunde-gengenbach.de

Hüttendiensteinteilung (Achtung Terminänderung !)
Unsere Hüttendiensteinteilung für das Jahr 2015 findet am Samstag, den 08. November 2014, um 18.00 Uhr im Hotel Sonne (Nebenzimmer) statt. Über eine rege Beteiligung würden wir uns sehr freuen.

Wandervorschläge
Für das Wanderjahr 2015 bittet der Wanderwart Wolfgang Schilli um Vorschläge, damit wieder interessante Wanderungen angeboten werden können. Sie sind bis spätestens 23.11.2014 schriftlich an ihn zu richten.

Landfrauenverein Gengenbach/Vorderes Kinzigtal

Bezirksversammlung in Zell-Weierbach
Termin: 20. Nov. 2014 um 18:30 Uhr.
Ort: Gasthaus Sonne in Zell-Weierbach
Neben Grußworte und Ehrungen für 25-jährige Mitgliedschaft im Verein, findet der Vortrag mit dem Thema statt:
„Weibs-Bilder“ – Kraftquellen der Frauen

Referentin: Frau Walburga Zimmermann, Sozialpädagogin aus Denzlingen.
Der Ankündigungstext könnte so aussehen:
Weibs-Bilder – Kraftquellen der Frauen
Anhand von Frauenbildern aus Märchen, Mythen und Jetzt-Zeit suchen wir nach Quellen für uns Frauen. Wo finden wir unsere ureigenen Kraftquellen? Wo finden sich Vorbilder und wie können wir Kraft aus ihnen schöpfen?
Im Vortrag und Spiel nähern wir uns diesen Frauen getreu dem Motto: „ Erzähle es mir und ich vergesse, zeige es mir und ich erinnere, lass es mich tun und ich verstehe“ (Konfuzius 480 v. Chr.)

Lions Förderverein Gengenbach e. V.

Aktion Martinimarkt
Zum 31. Mal verkauft der LIONS CLUB Gengenbach auf dem Martinimarkt Lose zu Gunsten des Gengenbacher Pflegenetzwerkes und der Jugendarbeit: Kindergarten plus, Klasse 2000 und LIONS Quest.
Ein Los kostet ein Euro und eröffnet die Chance auf schöne Überraschungen und Preise: Hauptgewinne: Kino- und Verzehrgutscheine, mehrere Reisegutscheine und drei Fernseher.
Der LIONS CLUB Gengenbach spendete im Vorjahr für karitative und förderungswürdige Einrichtungen und Projekte. Ein nicht unerheblicher Teil des Geldes stammt aus dem Erlös des Martinimarktes.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch an unserem Stand und danken Ihnen schon heute für Ihre Unterstützung!

SKM-Gruppe Gengenbach

Unser nächstes Gruppentreffen findet am Montag, den 03. November 2014 um 19:30 Uhr im Gemeindehaus Gengenbach, St. Marien (neben Stadtkirche) statt.

Arbeiterwohlfahrt Gengenbach
www.awo-ortenau.de

Angebote im Monat November 2014

AWO-Treff am Nollen
Termin: 19.11.2014 (mittwochs)
Programm: Teenachmittag mit frischen Waffeln, Liedern, Gedichten
Ort: Gemeinschaftsraum Betreutes Wohnen, Nollenstr. 11
Zeit: 14.30 Uhr – 16.30 Uhr
Zu den Veranstaltungen sind alle Mitglieder und Freunde der AWO herzlichst eingeladen.
Leiterin: Brigitte Roth 07803-3779

Fitness im Alter
Fitnesstraining für die Altersgruppe 60+ und für alle, die sich ihre Beweglichkeit erhalten wollen! Das Angebot bietet ein leichtes Herz-Kreislauftraining, Mobilisierung, Kräftigung, Balance und Haltungsschulung.
Ziel ist auch eine verbesserte Selbstwahrnehmung und die Reduzierung von vorhandenen Bewegungseinschränkungen
Leiterin: Roswitha Sester, staatlich geprüfte Fachübungsleiterin „Gesundheitsvorsorge“ Tel. 07803-5664
Termine: wöchentlich (außer Schulferien) immer montags von 17-18 Uhr
Ort: Turnhalle Grundschule Krähenäckerle
Gäste sind herzlich willkommen. Kommen Sie doch einfach mal unverbindlich vorbei!

Tanzgruppe „Tanz Dich Fit“ Ohlsbach
Termine: donnerstags, 06.11./13.11/20.11/27.11.
Ort: Bruder- Klausenhaus Ohlsbach
Zeit: 10.00 Uhr - 11.30 Uhr
Gäste willkommen
Leitung und Information: Brigitte Roth, zertifizierte Tanzleiterin, Tel. 07803-3779

Tanzkreis „Dosado“
Termine: mittwochs, 05.11./19.11./26.11.
Ort: kath. Gemeindezentrum St. Marien, Gengenbach
Zeit: 10.00 - 11.30 Uhr
Gäste sind willkommen
Leiterin: Gertrud Uhl, zertifizierte Tanzleiterin
Tel. 07803-40 549

Tanzgruppe „Balance“
Termine: montags, 03.11./10.11./17.11./24.11.
Ort: Aula der Fachschule für Sozialpädagogik, Parkweg 5, Gengenbach
Zeit: 19.00 – 20.30 Uhr
Leiterin: Gertrud Uhl, zertifizierte Tanzleiterin
Tel.07803-40 549

Lernhilfe für ausländische Kinder
Angebot an der Nollen-Grundschule Gengenbach
Leiterin: Beate Junk 07803-1646

regelmäßige Angebote der AWO-Gengenbach:
AWO-Treff am Nollen
Lernhilfe für ausländische Kinder
Seniorengymnastik „Fitness im Alter“
Tanzgruppe „Balance“
Tanzkreis „Dosado“
Tanzgruppe „Tanz Dich Fit“ (Ohlsbach)

AWO-Elternschule Kinzigtal
www.awo-ortenau.de

Daniela Kempa
E:Mail: elternschule-kinzigtal@awo-ortenau.de
Internet: .www.awo-elternschule-kinzigtal.de
Tel: 0781 / 20 55 08 10

Veranstaltungen der AWO Elternschule im November 2014

Kurs:
Entspannungstraining Kompaktkurs Anspannen – Entspannen – Wohlfühlen
Im Mittelpunkt dieses Entspannungstraining-Kompaktkurses steht die Progressive Muskelentspannung nach Jacobson als einfach zu erlernendes Übungsprogramm für zu Hause. Ergänzt wird diese bewährte und rasch wirksame Entspannungsmethode mit effektiven, im Alltag vielseitig einsetzbaren Atem- und Kurzentspannungsübungen für Nacken, Schultern und Rücken. So können z. B. stressbedingter Bluthochdruck, Spannungskopfschmerzen, Unruhe oder Verspannungen mit regelmäßigem Entspannungstraining positiv beeinflusst wer-

den. Das angenehme Gefühl der Entspannung fördert die innere Ruhe und Gelassenheit, verbessert das körperliche Wohlbefinden und schenkt zugleich frische Energie.
Wann: Dienstags 04.11.2014, 11.11.2014, 18.11.2014 und 25.11.2014 (4 Termine),
19.30.Uhr bis 20.30 Uhr
Wo: Heinrich Heine Realschule Gengenbach, **Gebühr:** 40 €
Bitte mitbringen: Iso-Matte, Decke, dicke Socken, kleines Kissen
Leitung: Petra Schneider, Entspannungspädagogin, Kursleiterin für Progressive Muskelentspannung/AT
Vorherige Anmeldung erforderlich unter:
Home: www.awo-elternschule-kinzigtal.de,
Mail: elternschule-kinzigtal@awo-ortenau.de, oder telefonisch unter 0781 / 20 55 08 10

Kurs:
Eltern-Kind-Klettern
Spielerisch klettern und richtig sichern lernen, Spaß an der Bewegung erleben, dabei das eigene Selbstbewusstsein stärken und das Miteinander fördern – das sind die Ziele diese Kurses! Dieser Kurs ist für ein Elternteil mit Kind.
Wann: Freitag, 07.11.2014, 14.11.14, 21.11.14 von 17.00 Uhr bis 19.00 Uhr
Wo: Alte Kletterhalle Offenburg, Geschwisterschollstr. 4a, Offenburg
Leitung: Karin Saenger, Dipl.- und Erlebnispädagogin, Fachübungsleiterin Alpinklettern
Gebühr: 80 €
Bitte mitbringen: Sportkleidung, enge Hallenturnschuhe, ggf. Haargummi, ein Getränk.
Vorherige Anmeldung erforderlich unter:
Home: www.awo-elternschule-kinzigtal.de,
Mail: elternschule-kinzigtal@awo-ortenau.de, oder telefonisch unter 0781 / 20 55 08 10

Vortrag:
Trauer – Tod und Abschied
Plötzlicher Tod eines Familienangehörigen oder die Diagnose einer schweren Erkrankung! Wie reagieren Kinder darauf, wie geht man mit ihnen um und was spricht man mit ihnen.
Ein Abend für Austausch und Information
Wann: Mittwoch,.19.11.2014, 19.30 Uhr
Wo: Caritashaus, Giebelsaal, Sandhaasstraße 4, Haslach
Leitung: Matthias Wohlfahrt-Sieben, Diplom-Psychologe
Gebühr: 6 €
Eine Kooperationsveranstaltung mit der Psychologischen Beratungsstelle Haslach, dem Mehrgenerationenhaus in Haslach und der AWO-Elternschule Kinzigtal
Vorherige Anmeldung zur besseren Planbarkeit erbeten unter:
Home: www.awo-elternschule-kinzigtal.de,
Mail: elternschule-kinzigtal@awo-ortenau.de, oder telefonisch unter 0781 / 20 55 08 10

Kurs:
Die homöopathische Hausapotheke für die Familie
Homöopathische Medikamente wirken sicher und ohne gefährliche Nebenwirkungen. Als Laie steht man jedoch schnell hilflos vor der Vielzahl von Mitteln in unterschiedlichen Potenzierungen.
Die Referentin gibt Ihnen an 2 Abenden eine Aufstellung wichtiger Kindermittel, die Sie in vielen Situationen anwenden können und die daher sinnvoll für die alternative Hausapotheke sind. Dabei geht es um die kindertypischen Krankheiten, aber auch um alltägliche Verletzungen.
Wann: Mittwochs,.19. & 26.11.2014, 20 bis 22 Uhr
Wo: Herlinsbachschule, Herlinsbachweg 14 in Wolfach
Leitung: Franziska Schneider
Gebühr: 16 € inklusive Kursunterlagen pro Teilnehmer
Vorherige Anmeldung zur erforderlich unter:
Home: www.awo-elternschule-kinzigtal.de,
Mail: elternschule-kinzigtal@awo-ortenau.de, oder telefonisch unter 0781 / 20 55 08 10

Kurs:
Klangmassage für Mama und Kind
Mamas und Kinder im Alter von ca. 6 bis 11 Jahren sind zu einem besonderen Erlebnis im Advent eingeladen: die Klangmassage. Beim Spiel mit wunderschönen Klangschalen wird die Sensibilität, die Konzentration, das Durchhaltevermögen und die Entspannung gefördert. Mama und Kind können sich auf einen ganz neuen Weg zueinander einlassen und eine Insel der Entspannung im manchmal leider hektischen Advent finden.
Wann: Freitag, 28.11.2014, 16 – 17 Uhr
Wo: Obertalcafé, Obertal 7, Oberharmersbach
Leitung: Renate Baumann
Gebühr: 12 € pro Paar
Vorherige Anmeldung zur erforderlich unter:
Home: www.awo-elternschule-kinzigtal.de,
Mail: elternschule-kinzigtal@awo-ortenau.de, oder telefonisch unter 0781 / 20 55 08 10

Kurs: Gute Gespräche – ein Glück, wenn's gelingt!
Gute Gespräche tun gut. Man fühlt sich verstanden, frau auch, Kinder lernen, wie's geht.
Was braucht es eigentlich, damit Kommunikation gelingt? Als eine Grundvoraussetzung nennt Carl R. Rogers, Begründer der personenzentrierten Gesprächsführung, das einfühlende Zuhören. Dabei entsteht eine Brücke zwischen den Worten und den damit verbundenen Gefühlen und Bedürfnissen. Gerade für Kinder ist diese Form des Zuhörens hilfreich im Umgang mit unangenehmen Gefühlen. Und natürlich ist sie eine ideale Basis, wenn es in Gesprächen schwierig wird.
Im Seminar werden Sie die Haltung der personenzentrierten Gesprächsführung nach Carl Rogers kennenlernen und an praktischen Beispielen einüben.
Wann: Freitag, 28.11.2014, 19 bis 20.30 Uhr, sowie samstags 29.11. und 06.12. jeweils von 9.30 bis 12 Uhr
Wo: Bürgersaal im Bürgerhaus, Sandhaasstraße 8 in Haslach
Leitung: Ingeborg Zechmeister: Hochschuldozentin für Soziale Kompetenz
Gebühr: 45 €
Vorherige Anmeldung zur erforderlich unter:
Home: www.awo-elternschule-kinzigtal.de,
Mail: elternschule-kinzigtal@awo-ortenau.de, oder telefonisch unter 0781 / 20 55 08 10

Gengenbacher **Pflegenetzwerk**

Pflege- und Betreuungsheim Ortenau Klinikum
Ökumenische Sozialstation St. Martin
Pflegeheim am Nollen

Wir helfen Ihnen im Alter und bei Krankheit.
Wir informieren Sie rundum: in häuslicher Pflege, Betreuung, Wohnen im Alter sowie Essen auf Rädern.

Wir beraten Sie in Finanzierungsfragen.
Wir helfen Ihnen gemeinsam und professionell.
Wir arbeiten gemeinnützig.

Wir sind aktiver Partner des Familien- und Seniorenbüros und empfehlen deren Angebote und Veranstaltungen.

Unsere Ansprechtelefone:
07803 / 80 51 12 Pflege- u. Betreuungsheim Ortenau Klinikum
07803 / 98 05 40 Ökumenische Sozialstation St. Martin
07803 / 89 85 41 Pflegeheim am Nollen
07803 / 9214848 Charlotte-Vorbeck-Haus

Unsere Angebote:
Wohnform der Zukunft ? !
„Betreutes Wohnen“ und mehr.....
Wollen Sie hierüber näheres wissen?
Heinz Litterst gibt Ihnen Auskunft,
Tel. 0160/963 518 48

Tagesbetreuung im Charlotte-Vorbeck-Haus
Tel. 07803/9214848
Durch die zentrale Lage im Herzen der Stadt wird dem Gast ermöglicht am öffentlichen Leben teilzunehmen.
Im Mittelpunkt stehen Pflege von sozialen Kontakten und die Vermittlung von Hilfestellungen für den Alltag.

Alle Gäste mit und ohne Pflegestufe werden fachlich kompetent betreut. Gehbehinderte oder auf Rollstuhl angewiesene Gäste sind ebenfalls herzlich willkommen.

Die Einrichtung ist täglich von 8.00 – 16.00 Uhr geöffnet.

Kompetente Beratung in Pflege- und Betreuungsfragen jeden Mittwoch ab 11.00 Uhr
Machen Sie davon Gebrauch.

Internet-Café für Senioren / -innen im Charlotte-Vorbeck-Haus
Kommen Sie ins Internet-Café des Gengenbacher Pflegenetzwerkes. In Kooperation mit dem Familien- und Seniorenbüro bieten wir ein Internet-Café für Seniorinnen und Senioren an.
Das Internet-Café im Charlotte-Vorbeck-Haus in der Klosterstraße 18 a (hinter dem katholischen Gemeindehaus St. Marien) ist von Montag bis Freitag jeweils von 14.30 bis 16.30 Uhr geöffnet.
Auf Wunsch steht Schulungspersonal zur Verfügung.

Begegnungsstätte im Charlotte-Vorbeck-Haus
Zur Begegnung laden wir alle Bürgerinnen und Bürger ein.
Dabei besteht bei einer Tasse Kaffee oder einem sonstigen Getränk die Möglichkeit an den verschiedensten Aktivitäten mitzuwirken oder diese einfach erleben.

Der Aktivitätenstrauß umfasst:
Geschichten vorlesen, gemeinsames Singen, Rätselraten oder Basteln, gemeinsames Backen oder Obstsalat herrichten, Zeitung lesen, Informationen über das tägliche Geschehen in der Region und in der Welt, themenbezogene Gedichte oder Gespräche, Bewegungsübungen, Spaziergänge und Vermittlung von Informationen die mit Pflege und Betreuung zusammenhängen.

AWO-Treff am Nollen
Termin: Mittwoch, 19.11.2014
Thema: **„Teenachmittag“**
Zeit: 14.30 Uhr – 16.30 Uhr
Ort: Gemeinschaftsraum Betreutes Wohnen, Nollenstr. 11
Leiterin: Frau Brigitte Roth, Tel: 07803/3779

Neu! Neu! Neu! Neu!
Sie betreuen einen geistig verwirrten älteren Menschen und wünschen sich ein paar Stunden Erholung?
Die Ökumenische Sozialstation St. Martin hat eine Betreuungsgruppe für Alzheimer Kranke und verwirrte ältere Menschen gegründet.
Jeden Montagnachmittag in der Zeit von 14.30 Uhr bis 17.30 Uhr betreuen wir in der Ökumenischen Sozialstation St. Martin, Leutkirchstr. 32 a, demente Menschen.

Der Nachmittag beginnt mit einer gemütlichen Kaffeerunde und wird mit speziell auf die Bedürfnisse der einzelnen Gäste zugeschnittenen Angeboten fortgesetzt.
Nähere Informationen erhalten Sie von Frau Barbara Lienhard unter der Tel.-Nr. 980540.

Internetadressen der Partner des Gengenbacher Pflegenetzwerkes:
www.sozialstation-gengenbach.de
www.pflegeheim-am-nollen.de
www.pflege-betreuung.ortenau.de

Seniorenhilfe PLUS e. V.

Wir sind ein gemeinnütziger Verein für Senioren, der pflegende Angehörige entlastet und kostenfrei bei allen Seniorenfragen berät, informiert und unterstützt.
-Pflege- und Sozialberatung-
Wie erhalte ich eine Pflegestufe?
Bei Eintritt in eine Pflegestufe erhalten Sie Geld von Ihrer Pflegekasse. Wir beraten Sie, wie die Einstufung in eine Pflegestufe erfolgt.
Unsere Sprechstunden sind:
dienstags von16:00 Uhr bis 18:00 Uhr und donnerstags von 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr, außerhalb dieser Zeiten nach Vereinbarung.
Unsere Sprechstunde Wohnberatung:
dienstags von 15:00 Uhr bis 16:00 Uhr, außerhalb dieser Zeiten nach Vereinbarung.
Unsere Geschäftsstelle und den Treffpunkt für Veranstaltungen finden Sie in der Grabenstraße 21 in 77723 Gengenbach.
Ansprechpartner:
Monika Köbele Telefon 0 78 03 - 921 4661
Martina Quadbeck Telefon 0 78 03 – 93 470

Herzliche Einladung zum Martinimarkt
Genießen Sie bei uns einen gemütlichen Nachmittag am **Martinimarkt, den 05.11. und 06.11.2014 von 13.00 Uhr bis 17.00 Uhr.** Suchen Sie sich in Ruhe ein Stück selbstgebackenen Kuchen aus und verkosten diesen bei einer guten Tasse Kaffee oder Tee. Gerne packen wir Ihnen den Kuchen auch für zu Hause ein. Selbstverständlich werden auch unsere beliebten Waffeln an diesem Tag gebacken. Die Sie sowohl drinnen, wie auch draußen verspeisen können. Wir freuen uns, Sie an diesem Tag bei uns in der **Seniorenhilfe Plus e.V. in Gengenbach** zu begrüßen.

Beckenbodengymnastik für Frauen jeder Altersstufe
Das Training der Beckenbodenmuskulatur ist wie bei jeder anderen Muskelgruppe möglich. Allerdings ist ein gezieltes Training für viele Menschen schwierig, weil es sich um „unsichtbare“, im Körperinneren verborgene Muskeln handelt. Die wichtigste Voraussetzung für ein erfolgreiches Beckenbodentraining ist die Fähigkeit, den Beckenboden wahrzunehmen und diesen isoliert anspannen zu können. Hierfür wird eine fachli-

che Anleitung gegeben. Die Kursinhalte: Anatomie des Beckenbodens und dessen Funktionsweise, Übungen zur Wahrnehmung, Entlastung und Kräftigung des Beckenbodens, Vorbeugung für Blasenschwäche und Senkungsproblematik, Behebung von Funktionsstörungen der Blase, Positives Körpergefühl und Rückgewinnung der aufrechten Haltung. Der Kurs beginnt am **Montag, den 03.11.2014 von 17.30 bis 18.30 Uhr (8 Termine) in der Seniorenhilfe PLUS e.V. Grabenstraße 21, 77723 Gengenbach.** Die Kursgebühr beträgt 68,00 € (ggf. Kostenerstattung durch die Krankenkassen). Die Teilnehmerzahl ist auf 12 Personen begrenzt. Telefonische Anmeldung bei Seniorenhilfe PLUS e.V., Grabenstraße 21, 77723 Gengenbach Telefon 07803 – 9214661.

Wie Sie Zeit für sich bekommen?
Wünschen Sie sich ein paar Stunden nur für sich? Möchte Ihr demenzkranker Angehöriger in behüteter Runde ein paar frohe Stunden genießen? Dann haben wir das richtige Angebot für Sie: **Betreuungsgruppe in Ohlsbach.** Jeden **Freitag jeweils von 9.00 Uhr bis 15.00 Uhr** betreuen erfahrene Mitarbeiter Ihren Angehörigen, damit Sie sich in dieser Zeit erholen können, um neue Kraft zu tanken. Dabei legen wir viel Wert darauf, dass sich unsere Gäste wohlfühlen. Der Tag beginnt mit einem gemeinsamen Frühstück und wird mit verschiedenen Angeboten wie z. B. singen oder Gymnastik fortgesetzt. Nach dem Mittagessen gibt es weitere Aktivitäten, die mit einem Kaffeekränzchen abgerundet werden. Es gibt viel Zeit für Unterhaltung und Geschichten erzählen. Unser Fahrdienst holt Ihren Angehörigen gerne von zuhause ab. Die moderaten Kosten – 30 € für die Betreuung, 3 € Fahrtkosten – werden von der Pflegekasse übernommen. Sprechen Sie uns an, wir beraten Sie gerne wie die Kosten von den Pflege- und Krankenkassen bzw. anderen Sozialleistungsträgern geregelt werden. Gerne helfen wir Ihnen. Rufen Sie uns an: Frau Monika Stecher-Bartscher 07803/6933 oder Frau Monika Köbele 07803/9214661.

Rommé, Mensch ärgere dich nicht und Co. Der fröhliche Spielenachmittag. in der Seniorenhilfe PLUS e.V., Gengenbach
Spielen macht Spaß und ist keine Frage des Alters. Bei Kaffee und Kuchen treffen wir uns vierzehntägig montags 14.30 bis 16.30 Uhr zum gemeinsamen Spielen in der Seniorenhilfe PLUS e.V. in Gengenbach. Ob Kniffel, Halma, Mühle oder Rummikub, alles ist möglich und macht in einer Runde viel mehr Spaß. Gute Laune ist inklusiv.
Sie können gerne auch Ihre eigenen Spiele mitbringen und diese vorstellen. Mit dem Nachmittag wollen wir auch Menschen zum Mitmachen bewegen, die sonst weniger Gelegenheit zum gemeinsamen Spielen haben. Denn wer in der Gemeinschaft spielt, pflegt seine soziale Einbindung in die Gesellschaft und beugt somit der Vereinsamung vor. Trauen Sie sich und machen Sie mit! Die Teilnahme ist kostenlos. Aus organisatorischen Gründen bitten wie um Anmeldung.
Telefon 07803 – 9 21 46 61 **Nächster Termin: Montag, 03.11.2014 von 14:30 Uhr bis 16:30 Uhr.**

Eins rechts – eins links…. Strick-, Stick- und Häkelnachmittag für Jung und Alt, jeden 2. und 4. Donnerstag im Monat ab 14.30 bis 16.30 Uhr in der Seniorenhilfe PLUS e.V., Gengenbach
Wir stricken und häkeln Trendiges von Kopf bis Fuß, egal ob Mützen (Boshi), Stulpen, Schals (Loops) oder warme Socken. An diesen Nachmittagen können die Jüngeren etwas von den Älteren lernen. In gemütlicher Runde bei einer Tasse Kaffee, wird gehäkelt, gestrickt, gestickt und Erfahrungen, Ideen und Muster ausgetauscht. Sollten Sie noch kein Handarbeitshandwerkszeug in den Händen gehalten haben, sind Sie bei uns auch als totaler Anfänger willkommen. Sie lernen hier in der Gruppe die verschiedenen Techniken unter Anleitung von **Tanja Simard und Karin Rehm** kennen, die in fast jeder ausweglosen Situation ihre Hilfestellung anbieten. Mitzubringen sind Wolle, Häkel- und/oder Stricknadeln oder Ihre angefangene Handarbeit. Gute Laune ist inklusive.

Haben Sie Lust das Gedächtnis mit Spaß und Freude zu trainieren?
Gezieltes Lernen oder Gedächtnistraining stimuliert unsere Gehirnzellen. Geistig aktive Menschen zeigen eine deutlich verbesserte Lebensqualität sowie eine höhere Lebenserwartung. Deshalb sind alle eingeladen, die Interesse, Lust und Freude an der aktiven Gestaltung ihres Älterwerdens haben. Es handelt sich um keinen aufeinander aufbauenden Kurs, deshalb ist der Einstieg jederzeit möglich. Termin: Jeden zweiten Mittwochnachmittag. **Nächster Termin: Mittwoch, 19.11.2014 von 14:30 Uhr bis 15:30 Uhr** in der Seniorenhilfe plus e. V., Grabenstraße 21, Gengenbach. Kostenbeitrag: 2,50 € pro Termin und Teilnehmer.

Wie funktioniert mein Handy?
Mobiltelefone haben heute eine Vielzahl von Funktionen. Die meisten Besitzer nutzen nur einen Bruchteil davon. Sie können uns anrufen und einen Termin für diese ehrenamtliche Beratung vereinbaren. Wir erklären Ihnen Ihr eigenes Handy.

Internet/E-Mail Computerkurs
Die Seniorenhilfe Plus e.V. bietet einen neuen Kurs zum Thema Internet und E-Mail an. Es werden Themen zum Aufbau einer Internetseite oder auch diverse Einstellungen erklärt. Wie „google“ ich schnell nach interessanten Webseiten im Netz mit der Suchmaschine „Google“? Ebenso wird erörtert wie man im Internet bestellt.
Der zweite Teil betrifft das Mailen. Auch dort gibt es viele Einstellungen im E-Mail Programm, die man auf seine Wünsche ändern kann. Wie kann ich mein Adressbuch verwenden, einen Anhang eine E-Mail hinzufügen oder diesen speichern? Dies und vieles mehr können Sie an drei Terminen erfahren und selbst ausprobieren. **Kosten des Kurses: 45,00 Euro. Immer montags 01.12., 08.12. und 15.12.2014 von 09.30 – 11.30 Uhr in der Seniorenhilfe Plus, Grabenstr. 21, 77723 Gengenbach.**

Erzählcafé
Das Erzählcafé möchte Menschen die Gelegenheit geben, gemeinsam Erinnerungen wachzurufen und auszutauschen und Gefühle wieder lebendig werden zu lassen. „Schnupperer“, die unser Erzählcafé kennen lernen möchten, um in Erfahrung zu bringen, ob unser Angebot etwas für sie ist, sind herzlich bei uns willkommen. Das Erzählcafé findet alle 14 Tage statt. **Nächster Termin: Mittwoch, 12.11.2014 von 15:00 Uhr bis 17:00 Uhr.**

Sturzprophylaxe - „In Bewegung bleiben – Stürze und die Folgen vermeiden“ (Gymnastik)
Mit gezielten einfachen Übungen zur Kräftigung der Muskeln können Sie dazu beitragen, auch im Alter beweglich zu bleiben. (Kostenbeitrag auf Anfrage)
Kursleitung: Thomas Ruck, Sportphysiotherapeut, Osteoporose-Trainer (OSD)
Jeden Freitag von 11:00 bis 11:45 Uhr in den Räumen der Seniorenhilfe.

Besuchen Sie uns auch im Internet. Hier finden Sie alle Termine und Infos immer aktuell: www.shp-gengenbach.de

Historischer Verein Gengenbach

Die Ortenau
Ab sofort können die Mitglieder den neuen Jahresband „Die Ortenau 2014“ im Spiel- und Schreibwarenladen Bergers Eck abholen.

Exkursion
Der Historische Verein Gengenbach bietet am 15. November seinen Mitgliedern und anderen Interessierten eine Exkursion nach Wertheim zu einer Sonderausstellung des badischen Architektur- und Landschaftsmalers Karl Weysser (1833 – 1904) an. Die Führung übernimmt der Kunsthistoriker Dr. Benno Lehmann. Abfahrtszeit, -ort und Unkosten werden den Teilnehmern nach Anmeldung mitgeteilt.
Anmeldung bei: Johann Schrempp Tel.: 07661/9741050 (AB) oder johann.schrempp@gmx.de.

FBG Vorderes Kinzigtal

Motorsägenlehrgang Anfänger
Die FBG Vorderes Kinzigtal bietet über die Waldservice Ortenau eG (WSO) einen Motorsägenlehrgang an.
Der Kurs beginnt am **05.11.2014** um 18.30 Uhr im **Feuerwehrhaus in Ohlsbach,** Alte Gasse 3.
Der praktische Teil findet dann am **07.11.2014** um 18.30 Uhr bei der **WSO**, Auf dem Grün 1, in Ohlsbach statt. Am 08.11.2014 sind ganztätig praktische Übungen im Wald.
Am 07.11.14 sollte jeder Teilnehmer seine eigene Motorsäge sowie am 08.11. auch seine eigene Schutzausrüstung mitbringen.

Die Kosten für den Kurs betragen 120,00 € pro Person (Sonderregelung für Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr und Hofnachfolger).
Teilnahme ab 18 Jahren, Hofnachfolger ab 16 Jahren.

Anmeldungen bei der Waldservice Ortenau eG unter 07803/9660-0 oder per Mail an info@waldservice-ortenau.de.

Vorstand
Wilhelm Göppert

Jägervereinigung Offenburg e.V

Die Hubertusmesse der Bläsergruppe Gengenbach findet am 16.11.2014 in der Pfarrkirche in Zunsweier statt, Beginn ist um 10.00 Uhr.

Nach der Messe findet ein gemeinsames Essen in der Festhalle Zunsweier statt, hierzu werden die Bevölkerung und natürlich die Kirchenbesucher herzlich eingeladen.

Am 7. November findet im Probesaal der WG Gengenbach um 19 Uhr die Hegeringversammlung des HR Gengenbach statt. Dr. Zeller hält einen Vortrag zu "Wildschäden in Weinbergen unter besonderer Berücksichtigung des Äsungsverhaltens von Rehwild". Alle Interessierten sind hierzu eingeladen.

Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland e.V. BUND

Stimmungsvolle Beleuchtung ohne Energievergeudung
Bereits im November werden in den Geschäften wieder Lichterketten, Lämpchen oder blinkende Weihnachtssterne, Tannenbäume, Schwippbögen und Lichtspiele aller Art angeboten. Doch oft sind diese Dekorationen für Wohnräume, Gärten und Balkone große Stromfresser, warnt der Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland (BUND).

Vor allem, wenn klassische Glühlämpchen für die Beleuchtung sorgen, schießt der Stromverbrauch in die Höhe. Zudem heizen sich diese Lämpchen nach längerer Betriebsdauer stark auf, da sie den Großteil ihrer Energie in Wärme statt in Licht umwandeln. So können sie insbesondere für Kinder eine Gefahrenquelle darstellen.

Zur Vermeidung unnötiger Stromverschwendung rät der BUND daher, Adventsbeleuchtungen mit Leuchtdioden, kurz LED genannt, einzusetzen. Sie sind inzwischen kaum teurer als Lichterketten mit Glühlampen, haben aber eine wesentlich längere Lebensdauer und brauchen nur etwa ein Zehntel an Strom. Während der Stromverbrauch einer LED-Kette pro Meter im Schnitt unter einem Watt liegt, verbrauchen z.B. Ketten mit Glühlämpchen 10 Watt und mehr.

Der BUND schätzt, dass alle Lichterketten in deutschen Haushalten zusammen etwa so viel Strom verbrauchen wie zwei kleinere Städte im Jahr und empfiehlt deshalb, die stimmungsvolle Beleuchtung nicht permanent brennen zu lassen, sondern nur nach Bedarf einzuschalten oder über eine Zeitschaltuhr zu steuern. Und manchmal gilt auch hier der Grundsatz „Weniger ist mehr“ – eine dicke Kerze in einer großen Glaslaterne kann eventuell mehr Gemütlichkeit verbreiten als viele elektrische Lichteffekte.

Kontakt und weitere Info:
BUND-Umweltzentrum Ortenau,
Hauptstr. 21, 77652 Offenburg, Tel. 0781/25484
bund.umweltzentrum-ortenau@bund.net,
www.bund.net/uz-ortenau

Bezirksobstbauverein Ortenau

Schnittkurs
Am Samstag, den **15.11.2014** veranstaltet der Bezirksobstbauverein Ortenau einen Schnittkurs zum Thema Beerenobst. Der diesjährige Referent ist Wolfgang Jäger von der Privaten Obstbauberatung Bodensee. Er wird den Schnitt an verschiedenen Johannisbeeren, Stachelbeeren und bei Interesse auch an Heidelbeeren demonstrieren.

Treffpunkt ist um **9:00 Uhr** am Friedhof in Stadelhofen. Alle Mitglieder und interessierten Obstbauern sind herzlich eingeladen. Die Teilnahme ist kostenlos, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V.

Aufruf zur Haus- und Straßensammlung vom 01. bis 16. November 2014

Für die Erhaltung und zur Anlage deutscher Kriegsgräberstätten im Ausland bittet der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V. um Ihre Spende.

Der Volksbund arbeitet in 45 Ländern. Er baut und betreut die Ruhestätten von über 2,6 Millionen deutschen Kriegstoten. Diese Aufgaben reichen bis zum Ausbruch des I. Weltkrieges vor hundert Jahren zurück. An den Kriegsgräbern in den Vogesen haben sich der französische und der deutsche Präsident im August die Hände gereicht.
Aber auch die Gegenwart stellt uns vor Herausforderungen. Nach jahrelangen Bemühungen hat der Volksbund endlich die Genehmigung der belarussischen Behörden erhalten, ein Gräberfeld in der weißrussischen Hauptstadt Minsk zu öffnen, in dem die Gebeine von etwa 2.000 deutschen Gefallenen des Zweiten Weltkrieges vermutet werden.
Dort hat die Wehrmacht von Juli 1941 bis Juni 1944 deutsche Soldaten begraben und sie ist eine der größten Begräbnisstätten, die dem Volksbund in Weißrussland bekannt ist.
Die geborgenen Toten sollen auf die deutsche Kriegsgräberstätte in Berjosa bei Brest, die der Volksbund 2005 eingeweiht hat, überführt werden. Bis heute wurden dort 5 168 Tote bestatten.
Seit 2000 hat der Volksbund in Belarus fast 39.000 deutsche Gefallene des II. Weltkrieges umgebettet.

Zudem organisierte der Landesverband Baden-Württemberg Jugendbegegnungen in Polen, Italien, Frankreich, Belgien, der Slowakei sowie die Internationale Jugendbegegnung in Münstertal im Schwarzwald.
Zwei Wochen haben sich 28 junge Menschen aus 11 Nationen gemeinsam um die Ruhestätten der Kriegstoten in Badenweiler gekümmert. Dieses Projekt stand in dem Gedenken an den Beginn des Ersten Weltkrieges vor 100 Jahren.

Bitte helfen Sie dem Volksbund mit Ihrer Spende bei der Anlage und Pflege der Kriegsgräberstätten sowie beim Ausbau der Jugendarbeit. Sie tragen mit Ihrem Beitrag zum Frieden in der Welt bei.

Bärbel Schäfer
Regierungspräsidentin

Dr. Sven von Ungern-Sternberg
Vorsitzender des Bezirksverbands
Südbaden-Südwürttemberg

Kirchliche Mitteilungen

Pfarrgemeinde St. Georg Berghaupten

www.kath-vorderes-kinzigtal.de

Lindenstraße 7, 77791 Berghaupten
Tel. 07803/3313, Fax 07803/ 7659
E-Mail: berghaupten@kath-vorderes-kinzigtal.de
www.kath-vorderes-kinzigtal.de

Dr. Christian Würtz, Pfarrer
Tel. 07803/2274 – E-Mail: wuertz@kath-vorderes-kinzigtal.de
Kaplan P. Josef Mandy Tel. 07803/966 9621
E-Mail: kaplan@kath-vorderes-kinzigtal.de
Pastoralreferentin Sonja Lang
Tel. 07803/922 790 – E-Mail: lang@kath-vorderes-kinzigtal.de

Öffnungszeiten: Mittwochs von 10.00 bis 12.00 Uhr
Donnerstags von 17.00 Uhr bis 19.00 Uhr

Treffen der Gruppen im Pfarrsaal:
Kirchenchorprobe: Donnerstags 20.00 Uhr

Gottesdienstordnung für die Woche vom 02. November - 09. November 2014

Samstag, 01. November – Allerheiligen
8.30 Uhr Eucharistiefeier, St. Marien Gengenbach
9.00 Uhr Eucharistiefeier, Hl. Dreifaltigkeit Ohlsbach – mitgestaltet vom Kirchenchor
9.00 Uhr Eucharistiefeier, St. Bartholomäus Ortenberg
10.30 Uhr Eucharistiefeier St. Georg Berghaupten – mitgestaltet vom Kirchenchor
10.30 Uhr Eucharistiefeier, St. Marien Gengenbach – mitgestaltet vom Chor St. Marien
14.30 Uhr Feierliche Vesper, St. Georg Berghaupten – anschl. Gräberbesuch

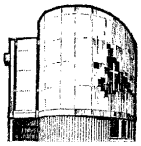
Sonntagvorabend, 01. November
18.15 Uhr Eucharistiefeier, Ortenau-Klinikum OG Gengenbach

Sonntag, 02. November - Allerseelen
8.30 Uhr Eucharistiefeier, St. Marien Gengenbach
9.00 Uhr Eucharistiefeier, St. Bartholomäus Ortenberg
9.00 Uhr Eucharistiefeier, Hl. Dreifaltigkeit Ohlsbach
10.30 Uhr Kindergottesdienst, Bruder-Klausen-Haus Ohlsbach
10.30 Uhr Eucharistiefeier, St. Georg Berghaupten
10.30 Uhr Eucharistiefeier, St. Marien Gengenbach
- Namentliches Gedenken der Verstorbenen der letzten 12 Monate in den 9.00 Uhr und 10.30 Uhr Gottesdiensten -
- Kollekte für die Priesterausbildung in Osteuropa in allen Gottesdiensten

Donnerstag, 30. Oktober
18.30 Uhr Rosenkranzgebet
19.00 Uhr Eucharistiefeier, St. Georg Berghaupten

Sonntagvorabend, 08.November
18.15 Uhr Eucharistiefeier, Ortenau-Klinikum OG Gengenbach
18.30 Uhr Eucharistiefeier, St. Martin Gengenbach
Wir singen neue Lieder aus dem Gotteslob

Sonntag, 09. November
8.30 Uhr Eucharistiefeier, St. Marien Gengenbach
9.00 Uhr Eucharistiefeier, St. Bartholomäus Ortenberg - Winzerfest
9.00 Uhr Eucharistiefeier, Hl. Dreifaltigkeit Ohlsbach
10.30 Uhr Eucharistiefeier, St. Georg Berghaupten
10.30 Uhr Eucharistiefeier, St. Marien Gengenbach – mitgestaltet vom Chor St. Marien
11.45 Uhr Tauffeier, St. Marien Gengenbach



Evangelische Kirchengemeinde Gengenbach

Grimmelshausenstraße 5, Tel. 07803/42 36,
Fax 07803/600 110
Email: Ev.Kirche.Gengenbach@kbz.ekiba.de
http://www.evangengenbach.de

Bürozeiten: Montag - Freitag von 9.00 bis 11.30 Uhr

Sonntag, 02.11.2014
10.00 Uhr Gottesdienst mit Taufen (Dek. i. R. Ditmar Gasse)
Getauft werden die Kinder Thalia Vivienne Gnauck aus Gengenbach und Ellana Popp aus Ohlsbach

Montag, 03.11.2014
15.00 Uhr Bibelkreis Ohlsbach

Dienstag, 04.11.2014
19.00 Uhr Ökum. Gottesdienst in der kath. Stadtkirche St. Marien (nicht in der Evang. Kirche)
Im Anschluss daran findet um 19.30 Uhr im Gemeindehaus St. Marien eine Sitzung des Pfarr- bzw. Kirchengemeinderats statt mit geselligem Beisammensein, wozu alle Gemeindeglieder herzlich eingeladen sind.

Mittwoch, 05.11.2014
kein Gottesdienst im Pflegeheim Fußbach
10.00 Uhr Krabbelgruppe „Blumenkinder“
kein Konfirmandenunterricht

Donnerstag, 06.11.2014
17.00 Uhr Scout-Jungschar
19.00 Uhr Jugendkreis GEKO

Samstag, 08.11.2014
10.00 Uhr Treffen der Konfirmandinnen und Konfirmanden auf dem Kirchplatz. Wir wandern zur Jugendkapelle in Nordrach.
Nähere Infos bei Diakon Titus Bongertz
(Tel: 07832/977 599).

Sonntag, 09.11.2014
10.00 Uhr Gottesdienst (Dek. i. R. Manfred Wahl)
Anschließend laden wir alle Gemeindeglieder zur diesjährigen Gemeindeversammlung ein:
Tagesordnung:
1. Begrüßung
2. Bericht des KGR (Vorsitzender)
3. Stand der Vakanz/Bewerbungen (Saecker/Gasse)
4. Gebäude und Finanzen
5. Wünsche und Anregungen/Sonstiges

Ein Blick voraus:
Sonntag, 16.11.2014
10.00 Uhr Familiengottesdienst mit der Kinder-Combo unter Ltg. von Gabriela Brandt-Elge

KONZERTE IN GENGENBACHER KIRCHEN FÖRDERVEREIN E.V.
Zur Mitgliederversammlung am Donnerstag, dem 13. November 2014 um 20:00 Uhr im Hermann-Maas-Gemeindezentrum, Grabenstraße 13 in Gengenbach wird hiermit herzlich eingeladen.
Die Tagesordnung lautet:
1) Begrüßung
2) Berichte des Vorstands
   a) 1. Vorsitzender
   b) Schatzmeister
   c) Kassenprüfer
3) Entlastung des Vorstands
4) Turnusmäßige Wahl eines neuen Vorstands
5) Bericht der Konzertbeauftragten zum bisherigen Verlauf der Konzertreihe 2014
6) Vorstellung des Konzertprogramms 2015
7) Verschiedenes und Anfragen

Anträge zur Tagesordnung sind bis spätestens 2 Wochen vor dem anberaumten Termin schriftlich beim 1. Vorsitzenden einzureichen.

Um zahlreiches Erscheinen wird gebeten.
gez. Richard Weith
1. Vorsitzender

Franziskanisches Werk für Evangelisierung
Gengenbach „Spoleto“

Das Haus La Verna auf dem Abtsberg in Gengenbach lädt ein:
Am Dienstag, 04.11.2014 feiern wir um 18:45 Uhr **Gottesdienst** in der Asissi-Hauskapelle. Bereits um 17:45 Uhr besteht Möglichkeit zur Teilnahme an der **Eucharistischen Anbetung.**

Ebenso ist am Dienstag **04.11.2014** wieder unsere monatliche Auszeit: **„Der Nachmittag für mich“.** Er beginnt um 15:30 Uhr mit Kaffee und Kuchen und wird mit verschiedenen geistlichen Impulsen weitergeführt. Eine Anmeldung hilft uns beim Organisieren, eine Teilnahme ist auch spontan möglich. Um **17:45 Uhr** feiern wir in der Assisi-Hauskapelle eine gestaltete Anbetung und zum Tagesabschluss um **18:45 Uhr** die **Hl. Eucharistie.**

Es ist wieder soweit: Unsere monatliche **Klangschalen-Meditation** findet am Donnerstag, 06.11.2014 statt! Sie beginnt um 19:00 Uhr und dauert bis 22:00 Uhr. Thema: „Der Weg zur inneren Mitte heilt Körper, Seele und Geist“. Leitung: Ines Kessler, Dipl. Theologin, ausgebildete Klangschalen-Therapeutin. **Bitte anmelden.**

Heute besteht von 20:00 bis 21:00 Uhr die Möglichkeit zur Teilnahme an einer **gestalteten Anbetung** in unserer Assisi-Hauskapelle.

Anmeldung und Rückfragen:
Haus La Verna, Spoleto e. V., Auf dem Abtsberg 4a, 77723 Gengenbach, Tel. 07803/601445
E-Mail: Spoleto@t-online.de,
Internet: www.spoleto-gengenbach.de

Verschiedenes

Stadtbücherei Gengenbach

www.stadt-gengenbach.de

Öffnungszeiten:

Tag	vormittags	nachmittags
Montag	geschlossen	15.00 bis 17.00 Uhr
Dienstag	geschlossen	15.00 bis 17.00 Uhr
Mittwoch	9.00 - 11.00 Uhr	15.00 bis 18.00 Uhr
Freitag	geschlossen	15.00 bis 17.00 Uhr

Jeden Dienstag von 15-16 Uhr findet weiterhin unsere beliebte Vorlese- und Bastelstunde für **Vorschulkinder** statt. Keine Anmeldung erforderlich!

Familien- und Seniorenbüro e. V. Gengenbach

www.fsb-gengenbach.de

Das Familien- und Seniorenbüro (FSB) ist für Sie da:
UNSERE ÖFFNUNGSZEITEN
Montag bis Freitag von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Montag, Dienstag und Donnerstag von 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Leutkirchstr. 32, Untergeschoss der Stadtklinik
Tel. 07803 / 97 92 804 oder 97 92 805
mailto: email@fsb-gengenbach.de
Unsere neu gestaltete Homepage: www.fsb-gengenbach.de – wir freuen uns über Ihre Kommentare!

Vorschau:
- Babymassage auf Anfrage (Einzelanleitung, 3 Termine nach Absprache bei Ihnen zu Hause)
- Vortrag über Nüsse und Öle am 28.11. im Charlotte Vorbeck-Haus

UNSERE VORTRÄGE: bitte beachten: da der Platz im Charlotte-Vorbeck-Haus begrenzt ist, unbedingt vorher anmelden!

Literaritätentreff
Bitte beachten: nächstes Treffen am **18. November um 10 Uhr** im Rondo Nebenzimmer. Interessierte Gäste sind herzlich willkommen

Kinder helfen Kindern – Weihnachtspakete
Ab sofort können Sie bei uns wieder Infomaterial und leere Kartons zum Befüllen abholen!

Freundeskreis Asyl im FSB – nächstes Treffen: 12.11. um 20 h im FSB
Um die Familien besser unterstützen zu können (z.B. Patenschaften, Integration in die örtlichen Vereine, Hausaufgabenhilfe ab Klasse 5, Wohnungssuche, Begleitung bei Amtsgängen, Dolmetschertätigkeiten) hat das Familien- und Seniorenbüro einen Freundeskreis Asyl gegründet.
Wir freuen uns auf viele interessierte Mitbürgerinnen und Mitbürger!
Informationen erhalten Sie im FSB.
Aktueller Bedarf: Bügeleisen, Wäscheständer, Fahrräder für Kinder, Damen und Herren, Fahrradsitze für Kinder, funktionierende Nähmaschinen
Bitte beachten: Sachspenden werden nur nach vorheriger Absprache entgegengenommen!

Wir suchen auch dringend Wohnungen zum nächstmöglichen Termin für syrische Familien.
3-4 Zimmer im Raum Gengenbach und Kinzigtal.
Bitte nehmen Sie mit uns Kontakt auf! Auskunft im FSB

Häuslicher Besuchsdienst: nächstes Treffen für MitarbeiterInnen: Montag, 3.11. um 19 Uhr im FSB

Gemeinsam statt einsam – Freizeitgestaltung in Gemeinschaft
Wir wollen die Menschen zusammenbringen zu gemeinsamen Unternehmungen wie spazieren gehen, sich zum Kaffee verabreden, Gespräche führen, walken, Konzerte, Kino – alles was gemeinsam mehr Freude macht als alleine.
Gerne nehmen wir auch Ihre Vorschläge auf.

Internet-Café: kostenlose Unterstützung / Schulung für PC und Internet
Jeden Dienstag wird als Unterstützung für Sie Herr Özcan Özbey jede Woche am Dienstag im Charlotte-Vorbeck-Haus für zwei Stunden zur Verfügung stehen. Er wird Sie bei Ihren Anliegen rund um den PC und das Internet unterstützen.
Da Herr Özbey im Schichtbetrieb arbeitet, ist er abwechselnd vormittags und nachmittags vor Ort.
Wann: jeden Dienstag
Datum: 4.11. 10-12 h, 11.11.16-18 h, 18.11. 10-12 h
Referent: Herr Özbey
Natürlich können Sie das Internet-Café von Montag – Freitag von 14.30 – 17.00 Uhr ohne Unterstützung kostenlos nutzen.

Krabbelgruppen in Gengenbach – Liste
Im FSB können Sie eine Liste aller Krabbelgruppen anfordern. Die Verantwortlichen der einzelnen Krabbelgruppen bitten wir, uns Änderungen (bei Ansprechpartnern, Uhrzeiten, Treffpunkte) mitzuteilen.

Unsere Dienste:
- Alter und Pflege: wir informieren unabhängig und neutral über die sozialen Einrichtungen Gengenbachs (www.lug-gengenbach.de, Startseite)
- Häuslicher Besuchsdienst (früher Nachbarschaftshilfe)
- Einzelanleitung Babymassage für Eltern mit Babys von 0-1 Jahr
- Elternberatung, Termine nach Vereinbarung
- Vermittlung von Babysittern mit Babysitterdiplom
- Unterstützung bei Kindergeburtstagen, Kinderbetreuung bei Festen
- Kostenlose Beratung und Hilfestellung bei Anträgen, außerdem haben wir Patientenverfügungen und andere Formulare vorrätig
- Taschengeldbörse
- Seniorenwerkstatt

Unsere Gruppen und Kreise:
- Internet-Café: kostenlose Unterstützung/Schulung: Dienstags, Uhrzeit siehe oben
- Literaritäten-Treff einmal im Monat, jeweils der 2. Dienstag im Monat von 10.00 – 11.30 h im Rondo Nebenzimmer
- Schach im Bistro Cappuccino, jeden Freitag ab 14 h, Ansprechpartner Herr Laubis, Tel. 60 03 27
- Seniorengymnastik, jeden Mittwoch 15-16 h im Krähenäckerle
- Französisch lesen und übersetzen, jeden Donnerstag ab 18.00 h im FSB, Neueinsteiger herzlich willkommen
- Training im Fitness-Center, Montag, Dienstag, Mittwoch und Freitagvormittag in Elgersweier oder Zell a.H. – Mitfahrgelegenheit bitte im FSB erfragen
- Offenes Nähcafé im Charlotte-Vorbeck-Haus, mehrmals im Jahr, Termine werden rechtzeitig bekanntgegeben

- Treff für Menschen mit Behinderung, Angehörige und Interessierte nach Bedarf
- Trauerbegleitung, Kontakt: Barbara Ihme, Tel. 40445
- Boule für Jedermann jeden Donnerstag ab 14.00 Uhr in der Schneckenmatt, Hr. Hoffmann, Tel. 62 37

Taschengeldbörse
Die Jugendlichen der Taschengeldbörse suchen einmalige und regelmäßige Jobs:

- Gartenarbeit
- PC-Heimservice
- Baby-Sitten, Babysitter mit Diplom
- Einkaufen
- Rasen mähen
- Blumen, Garten, Gräber gießen (während Ihrer Urlaubszeit)
- Hund ausführen
- Regale ein- und ausräumen
- Fenster putzen
- Nachhilfe

Und alles wobei Sie sonst noch Hilfe brauchen

Im Licht der Berge

Am Mittwoch den 12.11.2014 um 20 Uhr lädt der Förderverein der Bergwacht Ortsgruppe zum Multivisionsvortrag mit Alexander Huber in die Abtsberghalle in Offenburg Zell-Weierbach ein Alexander Huber zeigt seine schönsten und auch eindrucksvollsten Momente »im Licht der Berge«, aktuelle Highlights aus dieser faszinierenden und vielseitigen Welt. Die unglaublichen Bilder, arrangiert mit faszinierenden Filmsequenzen und steiler Musik, sind ein Erlebnis der besonderen Art.
Um die Aufgaben der Bergwacht im Ortenaukreis zu erfüllen ist Sie auf solche Veranstaltungen angewiesen. Wir freuen uns mit Ihnen Alexander Huber zu erleben und ihre gleichzeitige Unterstützung der Bergwacht Ortsgruppe Offenburg.
Eintritt: 13 Euro VK, 15 Euro Abendkasse
Vorverkauf:
Trekkinghaus Offenburg
Geschäftstelle Alpenverein Offenburg
Zeller Winzergenossenschaft
E-Mail:foerderverein_Bergwacht_offenburg

Ortenau Klinikum

Vortrag: „Krebs - Ursachen und Risikovermeidung“
„Wie entsteht Krebs und was kann man dagegen tun?“ lautet der Titel eines Vortrags von Prof. Dr. Mohammed R. Nowrousian, Oberarzt der Abteilung für Onkologie an der MediClin Staufenburg Klinik, am Mittwoch, den 12. November um 19 Uhr im Ortenau Klinikum in Offenburg St. Josefsklinik. Auch 2014 wird die Zahl der Krebs-Neuerkrankungen in Deutschland weiter steigen. Die zunehmende Zahl der diagnostizierten Krebsfälle ist einerseits auf die Früherkennungsmaßnahmen und andererseits auf die gestiegene Lebenserwartung der Menschen zurückzuführen. Mit dem Alter, insbesondere ab dem 40. Lebensjahr, steigt die Häufigkeit von Krebs deutlich an. Der Vortrag beschäftigt sich mit den Ursachen von Krebs sowie der möglichen Senkung des Krebsrisikos. Auch stellt der Referent Maßnahmen zur Früherkennung von Krebs für eine bessere Prognose vor. Die Veranstaltung findet im Rahmen der Reihe „Leben Krebs Leben“ des Onkologischen Zentrums Ortenau statt. Der Eintritt ist frei. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Kurs: Heiteres Bewegungstraining
Ein Abendkurs „Heiteres Bewegungstraining“ (Lachyoga) findet am Donnerstag, den 13. November um 19.30 Uhr im Ortenau Klinikum in Offenburg St. Josefsklinik statt. Der etwa einstündige Kurs bietet Entspannung nach Feierabend und gibt den Teilnehmern die Möglichkeit, die Kraft des Lachens und Atmens mit Musik und Meditation zu entdecken. „Sich etwas gutes tun und eine Stunde vom Alltag abschalten“, beschreibt Kursleiter Bernhard Stunder, Diabetesberater und Lachyoga-Trainer, das Ziel des Kurses. Lachyoga ist eine ganzheitliche Methode, die mit einfachsten Mitteln natürliche Kräfte mobilisiert. Körperliche und seelische Gesundheit wird genau so gefördert wie mentale Energien. Durch das Lachen finden die Teilnehmer leichten Zugang zu Kreativität, Intuition und unbewussten Potentialen. Humor, Kontaktfreude und gegenseitige Akzeptanz werden entwickelt und verstärkt. Indem die Gefühlsebene aktiviert wird, entsteht ein liebevollerer Umgang mit Mitmenschen und auch mit sich selbst. Gleichzeitig werden die Abwehrkräfte des Körpers gestärkt und die Lebensfreude wird erhöht. Kursteilnehmer sollten bequeme Kleidung und eine Trinkflasche mitbringen. Der Weg zum Veranstaltungsraum ist ausgeschildert. Um Anmeldung wird gebeten unter Telefon 0177/9253151 oder per E-Mail: bernhard.stunder@web.de.